

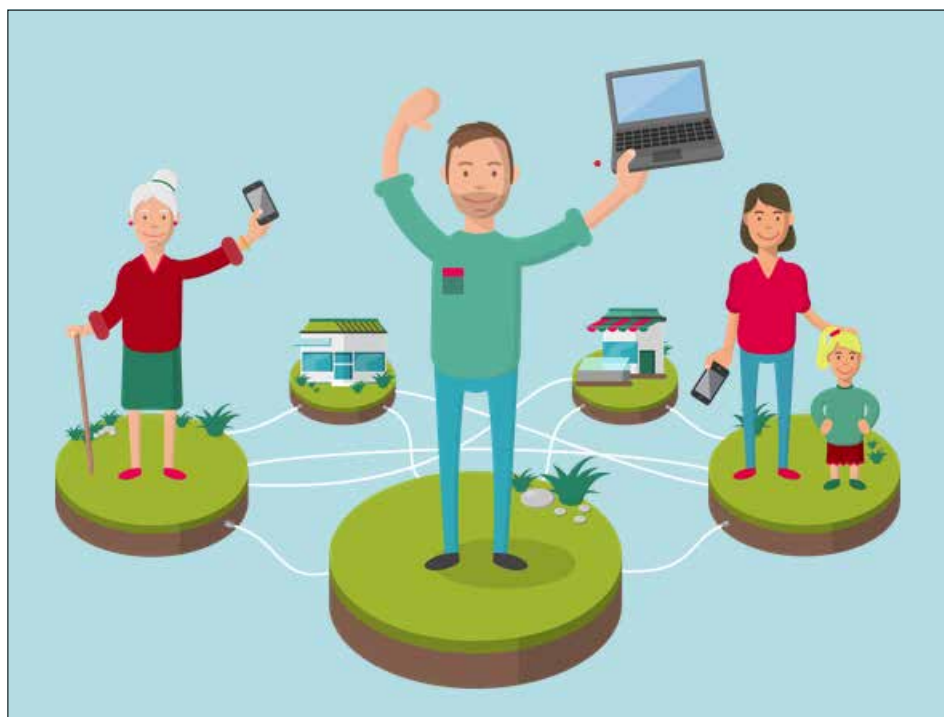
Wäller Blättchen

Jahrgang 35

FREITAG, 15. Mai 2020

Nummer 20

Schon mal was vom Projekt „Digitale Dörfer“ gehört?



bandsgemeinde/Institutionen/Kultur über Interessantes aus der Region.

Über 150 Berichte wurden seither geschrieben, die durchschnittlich 1.400 Mal pro Woche angeschaut werden.

Entweder über die „Dorf-Funk-App“ vom Smartphone oder über die zentrale Nachrichten-Homepage

www.vg-bmbg-aktuell.de

Machen Sie mit!

Laden auch Sie sich über den AppStore und Google-Play die DorfFunk-App herunter.

<https://www.digitale-doerfer.de/mitfunken/>

Seit dem sehr erfolgreichen Start zum 02. März 2020 sind unsere „Digitalen Dörfer“ online.

Aktuell berichten über 40 „Reporter“ u.a. aus Vereinen/Ortsgemeinden/Stadt/Kirche/Ver-

Lesen Sie im Innenteil weiter, was hinter den „Digitalen Dörfer“ steckt und was Sie bald zusätzlich zur laufenden Berichterstattung im DorfFunk lesen können.



Fortsetzung der Titelseite

Noch nichts gehört von unseren „Digitale Dörfern“?

Sie bestehen grundsätzlich aus zwei sehr interessanten Angeboten:

1. „**DorfFunk**“ ist die Kommunikationszentrale unserer Region!

Ob Neuigkeiten lesen oder Hilfe anbieten, ob Gesuche starten oder einfach zwanglos miteinander plauschen. All das wird über Ihr Smartphone möglich sein.

2. „**DorfNews**“ bündelt und publiziert besonders aktuelle Nachrichten aus Vereinen, Gruppen und Ortsgemeinden, der Stadt und der Verbandsgemeinde unter einem Dach.

Auf Wunsch können diese Nachrichten auch mit der DorfFunk-App synchronisiert und damit mobil publiziert werden.

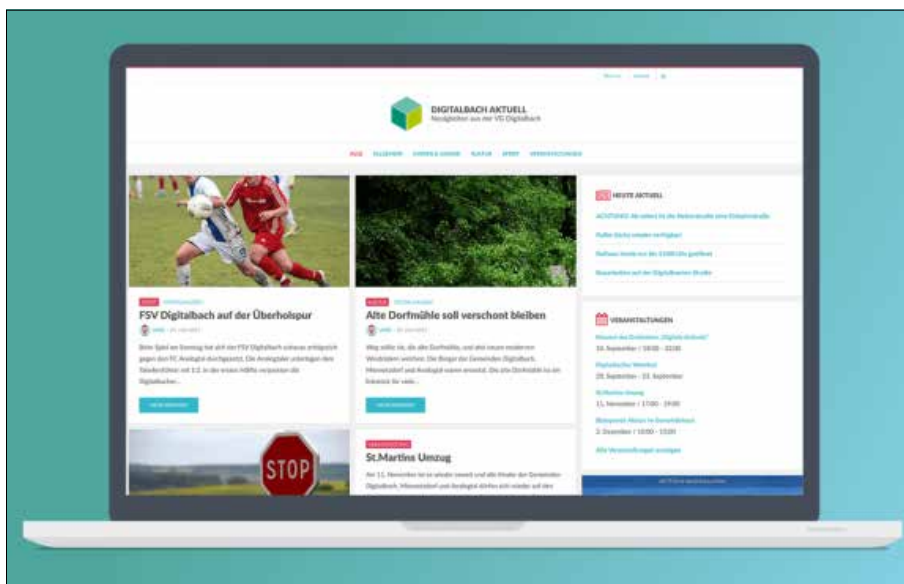
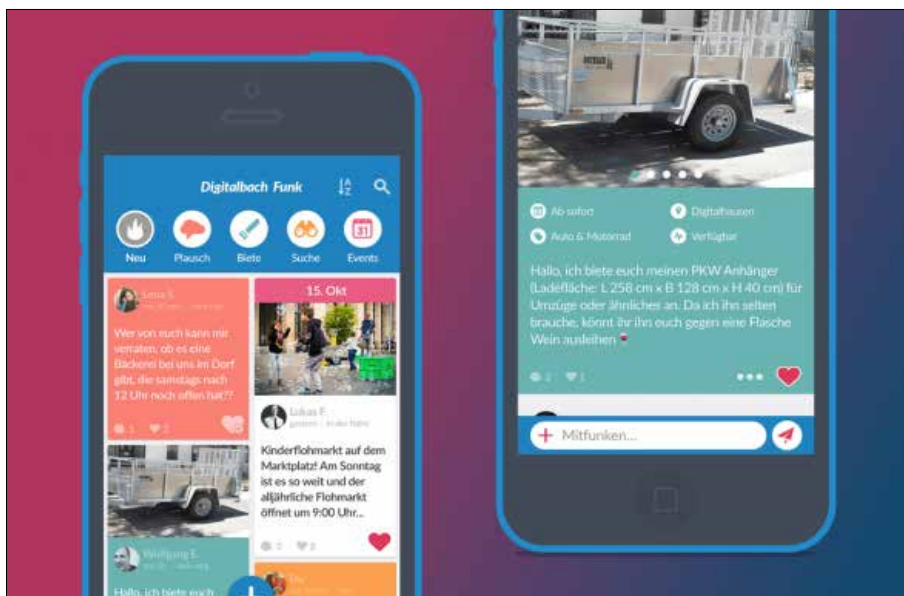
Zusätzlich zur aktuellen, bereits interessanten Berichterstattung

(siehe: www.vg-bmbg-aktuell.de), können wir uns auf Beiträge freuen, die über besonders pfiffige & interessante Aktionen aus den folgenden Rubriken berichten werden:

- **#Natur/ #Garten / #Hobby**
- **#Urlaub Zuhause/#Kulinarische Erlebnisse/ #Freizeitipps aus der Heimat**
- **#Soziales Engagement / #Vereinsleben / #Veranstaltungen**

Wir eröffnen mit einem kleinen Video-Beitrag:

#Hobby: „Endlich geschlüpft - Mathilda entdeckt ihre Umwelt“



Machen Sie mit! Informieren & unterhalten Sie sich über die Digitalen Dörfer.

Wie?

Ganz einfach!

Laden auch Sie sich über den AppStore und GooglePlay die DorfFunk-App herunter
Hilfe über

<https://www.digitale-doerfer.de/mitfunken/>
oder eMail:

digitale.doerfer@Bad-Marienber.de

NOTRUF / BEREITSCHAFTSDIENSTE



Überfall - Polizei 110
 Notrufnummer der Feuerwehr
 und Rettungsdienst Notarzt 112
 Rettungsdienst - Krankentransport
 (kein Notruf 19222)
 Giftnotzentrale Tel.: 06131/19 240
 oder 06131/232 466

■ Ärztlicher Notfalldienst

Bereitschaftsdienstzentrale Hachenburg

Standort: DRK Krankenhaus Hachenburg, Alte Frankfurter
 Str. 10, 57627 Hachenburg, Telefon: 116117 (ohne Vorwahl)

Öffnungszeiten:

Montag 19.00 Uhr bis Dienstag 07.00 Uhr
 Dienstag 19.00 Uhr bis Mittwoch 07.00 Uhr
 Mittwoch 14.00 Uhr bis Donnerstag 07.00 Uhr
 Donnerstag 19.00 Uhr bis Freitag 07.00 Uhr
 Freitag 16.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr
 Feiertag durchgehend geöffnet

Versorgungsgebiet:

Alle Orte unserer Verbandsgemeinde Bad Marienberg.

■ Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer

..... 0180/5040308

zu den üblichen Telefonspreisen

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:

Freitag und Mittwoch von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr,
 Samstag 8:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr, an Feiertagen
 von 8:00 Uhr bis zum nachfolgenden Tag 8:00 Uhr und
 an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8:00 Uhr bis Samstag 8:00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst kön-
 nen Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen.

Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes
 ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Augenärzte

Der augenärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Rufnum-
 mer **0180/5112066** zu erreichen.

■ Tierärzte

Im Notfall ist der zuständige Tierarzt unter der Rufnummer
 jedes niedergelassenen Tierarztes zu erfragen.

■ Notdienst-Apotheken

Unter den folgenden Rufnummern werden Ihnen drei dienst-
 bereite Apotheken in der Umgebung Ihres Standortes mit
 vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt:

0180-5-258825 - Plz (0,14 €/pro Minute) vom Festnetz.

0180-5-258825 - Plz (max. 0,42 €/Mon.) Mobilfunknetz:

Wählen Sie einfach eine der o.g. Notdienstnummern und
 anschließend sofort die Postleitzahl des aktuellen Standor-
 tes über die Telefonspreisanzeige (z.B. für Bad Marienberg 0180-5-
 258825-56470).

Der aktuelle Notdienstplan ist auch auf der Internetseite www.lak-rlp.de der Landesapothekerkammer jederzeit abrufbar.

**Ein Apothekennotdienst wechselt jeweils morgens um
 8.30 Uhr.**

■ Rettungsdienst/Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst Rhein-Lahn-Westerwald

Servicenummer aus allen Ortsnetzen 19222

■ Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Bei Störungen in der Wasserversorgung oder der Abwasser-
 beseitigung ist der Bereitschaftsdienst der Verbandsgemein-

dewerke Tag und Nacht zu erreichen unter den Rufnummern
 für das Wasserwerk 0170/1889930
 für das Klärwerk 0171/7777972

■ Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen

Stromversorgung 0261/2999-54
 Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG
 Ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV/Internet 0261/20162-222
 KEVAG Telekom GmbH

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weingarten GmbH

Mittelgasse 1, Rennerod

**Häusliche Krankenpflege und außerklinische Intensivpflege
 24 Stunden erreichbar: 02664-990500**

- Grundpflege / Behandlungspflege

- Häusliche Betreuungsangebote

- Hauswirtschaft, Menüservice

- Kostenlose Pflegeberatung

- **Außerklinische Intensivpflege / Heimbeatmung**

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst Klose

Telefon: 02664/90294

- Anzeige -

■ DRK-Sozialstation Westerwald

- Menschlichkeit vor Ort -

Bornwiese 1, 56470 Bad Marienberg

(24-Std. Rufbereitschaft)..... 02661/95104-0

- Grund- und Behandlungspflege

- Hauswirtschaftliche Versorgung

- Betreuungsleistungen

- Tracheostoma / Portversorgung

Hausnotruf: 02661/95104-14

DRK-Fahrdienst 07000-3755899

Menü-Service 02663/9427-14

- Anzeige -

■ Diakoniestation Hachenburg - Bad Marienberg

Pflegen, Beraten, Betreuen, medizinische Versorgung,

Tagesbetreuung, Hauswirtschaft und vieles mehr.

Über 40 Jahre Erfahrung-Gerne sind wir auch für Sie da!

24 Stunden erreichbar unter Tel: 02662/9588-0

- Anzeige -

■ Häuslicher Pflegedienst Klaus-Günter Balzer

Pflegeversicherung, Grund- und Behandlungspflege,

hauswirtschaftliche Versorgung, Mahlzeitendienst, kos-

tenlose Pflegeberatung, Pflegenachweis nach § 37,3

SGB XI, Krankenhausnachsorge, Urlaubs-/Verhinde-

rungspflege, 24-Stunden-Bereitschaft

Erreichbar rund um die Uhr unter Telefon: 02661/939677

(Neunkhausen); 02662/942666 (Hachenburg);

Mobil: 0171/1712619

- Anzeige -

■ Mobili Pflegeteam Hof

Alltagshilfe und Krankenpflege

24 Std. 02661/9169894

- Anzeige -

■ Ambulantes Pflegeteam Vital GmbH

Pflege-, Beratungs- und Entlastungszentrum Theis
Gemeinsam sind wir stark! Heike Theis & Team

- ambulante Krankenpflege u. medizinische Versorgung
 - ambulante Betreuung nach §45
 - hauswirtschaftliche Leistungen
 - Vermittlung von behindertengerechten Wohnungen
 www.pflegeentlastungszentrum.de
 Lindenstraße 9, Pottum 02664/8803

- Anzeige -

■ Seniorengarten „Alte Schule“

mit dem iDeeCafé, ErzählCafé und StrandCafé
Solitäre Tagespflegeeinrichtung zur Entlastung
pflegender Angehöriger

- Qualifizierte Betreuung und pflegerische Versorgung
 - Hauseigener Fahrdienst (Jetzt NEU: Rollstuhlfahrten!)
 Heike Theis & Team 02664 9975997
 www.tagespflege-ideecafe.de
 Schulstraße 20, 56459 Pottum

- Anzeige -

■ Aktiv + GmbH - Mobile Pflege

Bismarckstr. 6, 56470 Bad Marienberg
 Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, pflegerische Betreuung, Hilfe bei der Haushaltsführung, Pflegeeinsätze nach §37,3 SGB XI, kostenlose Pflegeberatung.
 Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.
Telefon: 02661 9837780, www.aktivpluspflege.de

- Anzeige -

■ Hombach Haushaltsservice

Flurweg 14 A, 56472 Nisterau
 Hauswirtschaftliche Versorgung nach §§45a u. b SGB XI, Einzelbetreuung (Häuslichkeit)
 Urlaubs/Verhinderungspflege, kostenlose Beratung
 Tel.: 0 26 61 - 9 53 15 88, Mobil 01 71 - 8 35 43 72
 www.hombach-haushaltsservice.de

- Anzeige -

■ Ambulantes Pflegeteam Kleeblatt

Überlassen Sie Ihre Pflege nicht dem Zufall!

Häusliche Kranken- und Altenpflege - Hausnotruf - Hauswirtschaft -
 Pflegenachweis nach §37,3 SGB XI - 24h-Bereitschaft
 Wir betreuen auch fünf Seniorenwohngemeinschaften in Mogendorf, Kroppach, Herschbach UWW, Marienrachdorf und Ewighausen.
 Es sind noch Plätze frei - Sie erreichen uns unter der Rufnummer 0 26 26 - 92 48 743.

- Anzeige -

■ Haushaltsservice und Unterstützung im Alltag

OptiServ Dienstleistungsservice der AWO Gemeindepsychiatrie gGmbH - Anerkannt nach §45a SGB XI mit den Pflegekassen abzurechnen (Entlastungsbetrag)
 Hauswirtschaftliche Dienstleistungen
 56470 Bad Marienberg, Vor der Heeg 1a 02661/9808795

Beratungsdienste

■ Kinderschutzdienst Westerwald - Deutsches Rotes Kreuz

Fachdienst für misshandelte und sexuell missbrauchte Kinder und Jugendliche und deren Angehörige
 Tel.: 02662 / 96 97 46-0
 Unsere telefonischen Sprechzeiten sind:
 montags, dienstags und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr

■ Pflegestützpunkt Bad Marienberg

Beratung für kranke, behinderte und pflegebedürftige Menschen, sowie deren Angehörigen

Kostenlos und neutral informieren wir Sie im Pflegestützpunkt oder bei Ihnen zuhause über medizinische und pflegerische Leistungen sowie Angebote in der Region.

Bei Rechtsfragen arbeiten wir mit der Verbraucherzentrale von Rheinland-Pfalz zusammen.

Bei uns erhalten sie Beratung und Information rund um das Thema Pflege. Beratungsstellen finden sie in jeder Verbandsgemeinde des Landes Rheinland/-Pfalz.

Unsere Beratungsstelle im Bad Marienberg befindet sich in der Bornwiese 1 56470 Bad Marienberg

Ihre Ansprechpartner sind:

Ester Werner,
 Telefon 02661-9178060
 Mobil 0176 - 10138620
 E-Mail ester.werner@pflegestuetzpunkte.rlp.de
 Kurt Minge, Pflegeberater,
 Telefon 02661-9173940
 Mobil 0152 - 09 01 38 65
 E-Mail kurt.minge@pflegestuetzpunkte.rlp.de
 Termine nach Vereinbarung

Büchereien

■ Stadtbücherei Bad Marienberg

Büchting 3

Telefon: 02661-939774

E-Mail: buecherei@bad-marienberg.de

Montag: 15.00 - 17.00 Uhr

Mittwoch: 9.00 - 11.00 Uhr

Mittwoch: 17.00 - 19.00 Uhr

Freitag: 16.00 - 18.00 Uhr

Liebe Leser,

da in dieser Woche vergeblich Leser vor verschlossener Tür standen, haben wir uns dafür entschieden, dass ab 18. Mai 2020 wieder die regulären Öffnungszeiten gültig sind.

Melden Sie sich bitte weiterhin am Behinderteneingang (neben dem Briefkasten). Dort können Sie klingeln.

Neu für Sie:

Unser Online-Katalog ist jetzt verfügbar.

So funktioniert es:

Im Internet geben Sie ein: www.bibkat.de/bad-marienberg

Dort melden Sie sich mit Ihrer Lesernummer und Ihrem Geburtsdatum xx.xx.xxxx an. Nun können Sie nach Belieben in unserem Bestand schmökern. Bei Fragen sind wir gern für Sie da.

Da noch nicht alles klappt und auch wir noch üben, bitten wir um Ihre Geduld.

Neuanschaffungen:

Petra Durst-Benning: Die Fotografin Band 3: Die Welt von morgen

Christian Baron: Ein Mann seiner Klasse - Die Geschichte seiner Kindheit

Andreas Gruber: Todesreigen - Ein neuer Fall für Snejder und Nemez

John Ironmonger: Der Wal und das Ende der Welt - Ein kleines Dorf. Eine Epidemie und eine globale Krise. Und eine große Geschichte über die Menschheit

Martin Walker: Connaisseur - Der zwölfte Fall für Bruno Chef de police

Bleiben Sie gesund!

■ Gemeindebücherei Langenbach b. K.

Hauptstraße 16

Öffnungszeiten:

Dienstag: 16.30 - 19.30 Uhr

Donnerstag: 9.30 - 12.30 Uhr

E-Mail Adresse: buecherei-langenbach@gerthold.de

Tel.: 02661 / 9842900

Ihre Vorsätze sind mörderisch Krischan Koch: Rote Grütze mit Schuss Mord auf dem Deich

Fredenbüll in Nordfriesland hat drei Deiche, 176 Einwohner (inklusive Adelsfamilie), 600 Schafe (Bio!), Bäcker Hansen, Frisörsalon Alexandra, die Kneipe „De Hidde Kist“, eine Feuerwehr und eine Polizeistation mit Polizeiobermeister Thies Detlefsen.

Noch. Denn die kleine Wache ist vom Rotstift des Kieler Innenministeriums bedroht, und Thies setzt alles daran, die Kriminalitätsrate im Kreis hochzuhalten.

Hinter jedem toten Schaf wittert er das Werk militanter Ökoaktivisten und bei Falschparkern geht er schon mal von Selbstmordattentätern aus. Doch dann liegt Biobauer Brodersen höchst unappetitlich zugerichtet im eigenen Mähdrescher. Gleichzeitig verschwindet die Gattin von Versicherungsvertreter Ketels spurlos. Ist das friedliche Fredenbüll ein Hort brutalster Kriminalität?

(Ein Küsten-Krimi /Thies Detlefsen & Nicole Stappenbek, Band 1)

Niklas Natt och Dag: 1793

Stockholm im Jahr 1793: Ein verstümmeltes Bündel treibt in der schlammigen Stadtkloake. Es sind die Überreste eines Menschen, fast bis zur Unkenntlichkeit entstellt.

Der Ruf nach Gerechtigkeit spornt zwei Ermittler an, diesen grausamen Fund aufzuklären: den Juristen Cecil Winge, genialer als Sherlock Holmes und bei der Stockholmer Polizei für „besondere Verbrechen“ zuständig, und Jean Michael Cardell, einen traumatisierten Veteranen mit einem Holzarm. Schon bald finden sie heraus, dass das Opfer mit chirurgischer Präzision gefoltert wurde, doch das ist nur einer von vielen Abgründen, die auf sie warten.

(Winge und Cardell ermitteln, Band 1)

Louise Penny: Tief eingeschnit - Der zweite Fall für Gamache

Wenn es einen Ort gibt, an dem es an Weihnachtsbäumen nicht mangelt, dann ist es das idyllische Three Pines. An den Feiertagen ist es in dem tief eingeschnittenen Dorf inmitten der kanadischen Wälder noch ruhiger als sonst. Friedlich ist es auch in den Büros der Sûreté von Montréal. Inspector Armand Gamache, Chef der Mordkommission, nutzt die besinnliche Zeit für einen ganz speziellen Brauch: Den zweiten Weihnachtstag verbringt er wie jedes Jahr mit seiner Frau Reine-Marie in seinem Büro, um bei Truthahn- Sandwiches die Akten ungelöster Fälle durchzugehen - in der Hoffnung, doch noch etwas zu entdecken. Doch diesmal wird die Weihnachtstradition gestört, ein neuer Fall fordert Gamaches ganze Aufmerksamkeit. In Three Pines ist ein Mord passiert, mitten auf dem zugefrorenen See während des jährlichen Curling-Wettbewerbs. Und obwohl alle Dorfbewohner anwesend waren, will niemand etwas gesehen haben.

Liebe Leserinnen & Leser

Hier noch einmal unsere Sicherheitsregeln für einen Besuch in unserer Bücherei:

- 1.) Nur **4 Personen** können sich zur gleichen Zeit in der Bücherei aufhalten (1 Person pro Raum)
- 2.) Beim Betreten der Bücherei muss eine **Schutzmaske** getragen werden!
- 3.) **Rückgabe von Büchern und anderen Medien** bitte in die Kiste im **Vorraum** legen.
- 4.) Der **Mindestabstand von 1,5m** vor der Ausleihtheke muss eingehalten werden. (siehe Markierungen)
- 5.) Desinfektionsmittel und Einmalhandschuhe stehen im Vorraum für Euch bereit.
- 6.) Die Bücherei ist zurzeit nur zur Buch-und Medienausleihe geöffnet.

(längeres Verweilen ist im Moment leider nicht möglich)
Wir danken Euch für Euer Verständnis.
Hinweis :**Bitte nutzt unseren Wep-Opac**
www.bibkat.de/langnebach
Dies ist im Moment die sicherste Variante

■ Kath. Öffentliche Bücherei Nistertal - neben der Pfarrkirche

Unsere Öffnungszeiten:

Vorerst nur freitags 17.00 Uhr - 19.00 Uhr
Telefon 02661 - 916 52 35
E-Mail buecherei-nistertal@freenet.de
Homepage www.buecherei-nistertal.d
Hier erfahren sie Neuigkeiten und können alle ausleihbaren Medien aus unserem Bestand rund um die Uhr einsehen.

Jan-Philipp Sendker: Das Herzenhören

Eine der großen Liebesgeschichten unserer Zeit, die schon Hunderttausende Leserinnen begeisterte und stetig neue Leser findet: Die Suche nach ihrem vermissten Vater führt Julia Win von New York nach Kalaw, einem malerischen, in den Bergen Burmas versteckten Dorf.

Ein vierzig Jahre alter Liebesbrief ihres Vaters an eine unbekannte Frau hat sie an diesen magischen Ort geführt. Hier findet sie nicht nur einen Bruder, von dem sie nichts wusste, sondern stößt auch auf ein Familiengeheimnis, das ihr Leben für immer verändert.

Doris Wagner: Nicht mehr ich

Als sie mit 19 in ein Kloster eintrat, hoffte sie auf eine schöne Zukunft. Sie wurde Ordensschwester in einer jungen und charismatischen Gemeinschaft.

Als sie diese Gemeinschaft 2011 wieder verließ, war sie depressiv, praktisch mittellos und hatte keine sozialen Kontakte mehr. Sie war kontrolliert, manipuliert, sexuell missbraucht und unter Druck gesetzt worden. Ihre Oberen hatten sie entmündigt, als billige Haushaltskraft eingesetzt, vor sexuellen Übergriffen nicht geschützt und nicht versorgt, wenn sie krank war.

Dafür hatten sie die junge Frau als Aushängeschild benutzt: Sie hatte unzähligen Bischöfen den Ring geküsst und die päpstliche Wohnung von innen kennengelernt. Bei einem Aufenthalt auf der Terrasse des päpstlichen Palastes hätte sie sich einmal fast das Leben genommen.

Nur das Glück, in der tiefsten Verzweiflung einen Freund zu finden, rettete ihr schließlich das Leben.

■ Gemeindebücherei Norken

Geöffnet: dienstags 18 bis 19 Uhr

Buchtipps für Teenager ab 13 Jahren aus der Reihe „Happy Holidays“

Portugal - Liebe inklusive

Julia und Jenny starten gemeinsam in die Sommerferien, drei Wochen Clubferien in Portugal - Spitze! Aber dann kommt es anders als geplant: Jenny knüpft überall Kontakte und ist jeden zweiten Tag in einen anderen Jungen verliebt. Julia fühlt sich abgehängt. Zum Glück trifft sie den süßen Portugiesen Julio. Damit ist ihr Urlaub gerettet.

Unter der griechischen Sonne

Griechenland: ein Land mit traumhaften Küsten, spannender Geschichte und geheimnisvollen Bauwerken. Lena ist begeistert, denn sie darf Tante Rita begleiten, die an einer Reportage über Land und Leute arbeitet. Doch dann verliebt sie sich bis über beide Ohren in Nikos, ihren griechischen Reiseleiter. Hat ihre Liebe eine Zukunft?

Einmal Kanaren und zurück

Lena und Anna genießen ihren Ferien. Sie sind in einem schicken Surfer-Hotel an einem traumhaften Strand auf Fuerteventura. Hier ist richtig was los - Wind, Wellen und natürlich jede Menge Flirts. Nur Lena ist nicht ganz bei der Sache. Sie hat Sehnsucht nach Heiko, der ohne sie auf Weltreise gegangen ist. Als sie sich auch noch die Hand bricht, scheint der Urlaub gelaufen. Aber dann passiert etwas, mit dem sie niemals gerechnet hätte.

Ein Sommer in Saint Tropez

Christin ist enttäuscht. Die geplante Luxusreise nach Mexiko ist zu einem langweiligen Campingurlaub in Südfrankreich geschrumpft. Doch ausgerechnet auf der teuersten Meile der Cote d'Azur läuft ihr der absolute Traumboy über den Weg. In Lukas Welt passen aber keine Camper. Um ihn nicht zu verlieren, verstrickt sich Christin in ein Netz aus Lügen.

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

■ Kontakte Verbandsgemeindeverwaltung

Telefon 02661 6268 0
 Fax 02661 6268 201
 Bürgerbüro 02661/6268280
 Standesamt 02661/6268222
 E-Mail verbandsgemeinde@bad-marienberg.de
 Internet www.bad-marienberg.de

Hinweis

für alle Steuer- und Abgabenzahler zur Zahlung der Rate 15. Mai 2020

Wir möchten Sie an die Zahlung der zum 15. Mai 2020 fälligen Steuern und Abgaben erinnern.

Dies sind:

- Hundesteuer
- Grundsteuer B
- Grundsteuer A und Landwirtschaftskammerbeitrag
- Gewerbesteuer
- Gebühren und Beiträge für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Sofern Sie die fällige Rate noch nicht gezahlt haben, holen Sie dies bitte umgehend nach. Sie vermeiden damit, kostenpflichtig gemahnt zu werden.

Verbandsgemeindekasse
 Bad Marienberg

WAB
 aktuell

Verschiebung der wöchentlichen Behalterabfuhr wegen des Feiertages „Christi Himmelfahrt“ am 21.05.2020

Der Westerwaldkreis-Abfallwirtschaftsbetrieb weist darauf hin, dass wegen des Feiertages „Christi Himmelfahrt“ am Donnerstag, dem 21.05.2020, die Entleerung der Restabfall- bzw. Wertstoffgefae oder die Einsammlung der gelben Säcke am 21.05.2020 und 22.05.2020 jeweils einen Tag später stattfindet, d.h. anstatt donnerstags erst freitags und anstatt freitags erst samstags (23.05.2020).

Die jeweilige Abfuhrart ist dem Abfallkalender 2020 zu entnehmen.

Die behalterunabhangigen Abfuhrtermine für Sperrmüll und Grünabfall bleiben ohne Verschiebung bestehen.

■ K 29 Radweg von Langenbach b.K. nach Weitfeld

Der Landesbetrieb Mobilität Diez teilt mit, dass an der K 29 von Langenbach b. K. nach Weitfeld an der neuen Radwegverbindung des Elkenrother Plateaurundweges zwischenzeitlich die neue Kalk-Splitt-Decke nochmals neu aufgebracht wurde.



Deckschicht durch unerlaubte zu frühe Nutzung völlig zerstört



Neu eingebaute Deckschicht braucht Liegezeit zur Aushärtung

Leider hatten viele Nutzer des Weges die Absperrungen missachtet und die eingebrachte Kalk-Splitt-Decke vollstandig in Grund und Boden gefahren. Die beiliegenden Bilder dokumentieren den Zustand des Weges nach der zu frühen Nutzung. Nun ist die Deckschicht mittlerweile nochmals neu durch die ausführende Firma aufgebracht worden und der Weg für die Verkehrsteilnehmer gesperrt, damit das aufgebrauchte Material aushärten kann.

Diese sog. „wassergebundene Decke“ bindet erst über einen gewissen Zeitraum (je nach Witterung und Jahreszeit unterschiedlich lange, meist mehrere Wochen) hydraulisch ab und verfestigt sich.

Der LBM Diez bittet um Beachtung der Sperrung.

■ Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus geschlossen

Am Freitag, den 22. Mai 2020, sind die Behordenstandorte in Westerburg und in St. Goarshausen sowie die Servicestellen bei den Verbandsgemeindeverwaltungen in Wissen, Diez und bei der Stadtverwaltung in Neuwied des Vermessungs- und Katasteramtes Westerwald-Taunus geschlossen.

Ab Montag, den 25. Mai 2020, steht Ihnen unser Service nach telefonischer Terminabsprache zur Verfügung.

■ WAB-Leistungsumfang für die Zeit ab dem 18. Mai 2020

- Alle Straenabfuhren (Restabfall, Bioabfall, Leichtverpackungen/gelbe Säcke, Altpapier, Sperrabfall, Grünabfall) finden zu den Regelentsorgungsterminen statt.
- Die mobilen Sammlungen von Sonderabfällen finden zu den jeweils im Abfallkalender angegebenen Terminen ebenfalls wieder statt.
- Die Deponien in Meudt und in Rennerod werden für Haushaltskunden aus dem WW-Kreis zu den gewöhnlichen Öffnungszeiten geöffnet. Vormalige Anlieferbeschrankungen zu Abfallart und Abfallmenge entfallen.

Das Erfordernis zur Terminvereinbarung für gewerbliche Anlieferungen entfällt ebenso.

Für die Kassenvorgänge wird um eine EC-Zahlung statt einer Barzahlung gebeten.

- Die Sonderabfallannahmestelle in Moschheim wird von Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr für Haushaltskunden aus dem WW-Kreis geöffnet.
- Die Verwaltung in Moschheim kann bis auf Weiteres nur in dringenden Fällen nach telefonischer Voranmeldung aufgesucht werden.

Bitte verfolgen Sie ergänzend die aktuellen Meldungen im Internet unter www.wab.rlp.de.

Für sonstige Anliegen schreiben Sie uns bitte eine kurze Nachricht per Post, E-Mail oder Fax.

Landeseinheitliche Umstellung der Software aller Melde-, Pass- und Personalausweisbehörden (Bürgerämter/Bürgerbüros) in Rheinland-Pfalz

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



in Rheinland-Pfalz wird die landeseinheitliche Softwarelösung aller Melde-, Pass- und Personalausweisbehörden (Bürgerämter/Bürgerbüros) am Pfingstwochenende 2020 auf ein neues Verfahren umgestellt.

Bitte haben Sie Verständnis, dass in der Zeit vom 27.05.2020 bis einschließlich 01.06.2020 keine Anträge und Vorgänge bearbeitet werden können und infolgedessen an diesen Tagen kein Publikumsverkehr möglich ist.

Die An-, Ab- und Ummeldung eines Wohnsitzes, Beantragung von Führungszeugnissen, Meldebescheinigungen usw. sowie auch die Beantragung von Personalausweisen, Kinderausweisen und Reisepässen ist ebenfalls in dieser Zeit nicht möglich.

Am Dienstag, 02.06.2020, nimmt unser Bürgerbüro die interne Arbeit mit dem neuen Verfahren auf.

Ab Mittwoch, 03.06.2020, steht das Bürgerbüro den Bürgerinnen und Bürgern voraussichtlich wieder zur Verfügung.

Erfahrungsgemäß ist an den ersten Tagen des Einsatzes einer neuen Software mit etwas längeren Bearbeitungs- und somit Wartezeiten zu rechnen.

Ihr Team vom Bürgerbüro

Fundsachen

1 Handy Marke „Samsung“ , hinten silberfarben

Fundort: Bad Marienberg, Berliner Straße
Fundtag: 02.02.2020

1 goldener Ehering

Fundort: Bad Marienberg, Firma Lebek
Fundtag: 16.01.2020

1 BKS Schlüssel mit rot-weiß-blauem Anhänger

Fundort: Bad Marienberg-Langenbach, Fischweiher
Fundtag: 30.01.2020

1 USB-Stick, weiß mit Muster

Fundort: Bad Marienberg, Schulzentrum
Fundtag: 09.03.2020

1 Handy Marke Samsung, Hülle mit Tiermotiv

Fundort: Bad Marienberg, Mühlenbäcker
Fundtag: 03.04.2020

1 Brille mit Leopardenmuster

Fundort: Bad Marienberg, Bismarckstraße, Amtsapotheke
Fundtag: 6.4.-9.4.2020

1 Schlüssel Marke „Abus“ mit schwarz-rottem Anhänger

Fundort: Nisterau/Pfuhl, Hauptstraße
Fundtag: 16.03.2020

Weitere Auskünfte erteilt das Bürgerbüro
der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg
Telefon: 02661 /6268 - 280

Öffentliche Ausschreibung

Die Verbandsgemeindewerke Bad Marienberg und die Ortsgemeinde Fehl-Ritzhausen schreiben nachstehende Maßnahmen öffentlich aus:

1. Erneuerung der Ver- und Entsorgungsanlagen im Zuge des Straßenausbaus der Anliegerstraßen „Zum Jagdhaus“, „Brunnenstraße“, „Talstraße“ und Oststraße“ in Fehl-Ritzhausen

LOS I: Straßenbau, Ortsgemeinde Fehl-Ritzhausen
LOS II: Ver- und Entsorgungsanlagen, Verbandsgemeindewerke Bad Marienberg
Submission: **Mittwoch, 10.06.2020 - 10.00 Uhr -**

2. Erschließung NBG „Breite Bitz II“, Straßenzug „Auf der Port“, Fehl-Ritzhausen

LOS I: Straßenbau, OG Fehl-Ritzhausen
LOS II: Ver- und Entsorgungsanlagen, Verbandsgemeindewerke Bad Marienberg
Submission: **Mittwoch, 10.06.2020 - 10.20 Uhr -**

Die vollständigen Veröffentlichungstexte können bei der Verbandsgemeinde Bad Marienberg, 56470 Bad Marienberg unter www.bad-marienberg.de/ausschreibungen abgerufen werden.

*Bad Marienberg, 15.05.2020
Verbandsgemeindewerke
Bad Marienberg*

*Matthias Hombach
Techn. Werkleiter*

MarienBad ... hier geht's mir gut!

Aktuell geschlossen 

Wir nutzen die Zeit und säubern, pinseln, erneuern, pflanzen und vieles mehr. Lassen Sie sich überraschen!



Der Gutscheinverkauf geht online weiter!

Geschenkgutscheine

erhalten Sie jederzeit unter
www.marienbad-info.de.



MarienBad · Bismarckstr. 65 · 56470 Bad Marienberg · Tel. 02661 1300



ACHTUNG!

Wichtige Info in eigener Sache:

Aufgrund der Corona-Situation muss der VG-Jugendbahnhof leider weiterhin geschlossen bleiben!

Alle Veranstaltungen und Angebote müssen ebenso bis auf Weiteres entfallen.

Bei Fragen ist das Team des VG-Jugendbahnhofes wie immer erreichbar unter 02661/63270 (hier kann auch eine Nachricht mit Rückrufbitte hinterlassen werden) & in dringenden Notfällen unter 0151/65 24 19 18

Aus den Gemeinden



Bad Marienberg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Kontakte der Stadtverwaltung

Stadtverwaltung
Büchtingstraße 3
Telefon 02661 3111
E-Mail stadt@badmarienberg.de
Internet www.badmarienberg.de

■ Absage der Kurkonzerte in Bad Marienberg

Aufgrund der Corona-Pandemie müssen derzeit viele Veranstaltungen abgesagt werden. Leider können Corona-bedingt auch die Bad Marienberger Kurkonzerte in diesem Jahr nicht stattfinden. Dafür freuen wir uns umso mehr auf die Kurkonzert-Saison 2021.

...mitten im Leben



STADT BAD MARIENBERG



Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer der „Leichter Leben Wochen 2020“!

Aufgrund der durch das Coronavirus verursachten Pandemie wurden die „Leichter Leben Wochen 2020“ abgebrochen. Da derzeit nicht absehbar ist, ob bzw. wann die Workshops, Vorträge etc. nachgeholt werden können, wurde beschlossen, dass auch Pässe, die nicht die geforderten 12 gesammelten Punkte, sondern bereits ab 4 Stempeln abgegeben werden können und an der Tombola teilnehmen.

Die Tombolapreise sowie die Spender sind auf der Homepage www.gesundheitsmesse-badmarienberg.de aufgelistet.

Bitte geben Sie daher auch angefangene Teilnehmerpässe bis zum 29. Mai 2020 ab bei der Stadtverwaltung, Büchtingstraße 3, 56470 Bad Marienberg.

Bitte bleiben Sie gesund!



■ Brennholzvergabe

Auf Grund der Corona Begrenzungen wird es dieses Jahr keinen gemeinsamen Brennholztermin geben!

Das bestellte Brennholz wird voraussichtlich Ende nächster Woche gerückt sein. Es wird 3 Lagerorte geben: Aremberg (Langenbach, unterhalb der Tennishalle); Zinhain (vor Kurbad), Eichenstruth (am Weidling). Wo Ihr Holz liegt ist auf der Rechnung vermerkt!

Ich werde daher dieses Jahr ausnahmsweise die Polter den Bestellern „zulosen“. Die Rechnung wird dann von der Verbandsgemeinde zugesandt.

Wer von seiner Bestellung zurücktreten will, oder nicht sicher ist, ob und was er bestellt hat, schickt mir bitte eine kurze Email: (jochen.panthe1@wald-rlp.de)

Hier noch -wie immer- der Hinweis:

Bitte nur die auf der Rechnung stehende Nummer nach vollständiger Bezahlung aufarbeiten! Bitte beachten Sie die Hinweise für Selbstwerber, die Sie mit der Rechnung zugesandt bekommen. Sie finden auf der Rechnung auch den für die Stelle zutreffenden Rettungspunkt!

Panthe1, FAM

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Skiclub Bad Marienberg-Unnau Festveranstaltung zum 50jährigen Jubiläum

Die für das kommende Wochenende geplanten Jubiläumsveranstaltungen des Skiclubs sind bekanntlich wie so viele andere Events der Corona-Pandemie zum Opfer gefallen.

„Aufgeschoben ist aber nicht aufgehoben“- Nach diesem Motto plant der Skiclub, die Feierlichkeiten im **Mai 2021** nachzuholen.

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner sind dazu bereits heute herzlich eingeladen.

■ Förderverein Wildpark Bad Marienberg e.V. 400,00 € Spende von der Hundeschule Alpenrod für den Wildpark Bad Marienberg

Aufmerksam geworden auf die derzeit traurige Situation im Wildpark Bad Marienberg sind Ingo und Michaela Rudnick aus Alpenrod durch einen Presstext in der Westerwälder Zeitung.



Quelle Foto: Röder-Moldenhauer

Der Wildpark muss geschlossen bleiben, es fehlen die Besucher. Mit ihnen fehlen dann aber auch Einnahmen durch Futtermittelverkauf, Autoscooter und Spendenautomat. Gleichzeitig wenig Regen und Futterknappheit.

In dieser Zeit freuen sich der Förderverein und die Stadt sehr über so eine großzügige Spende.

Bei der Übergabe bedankten sich Vorsitzender Stefan Weber mit den Vorstandsmitgliedern Gerd Schimmelfennig und Ralf Scherm bei Ingo Rudnick recht herzlich.



Bölsberg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Ortsbürgermeister Paul Gerhard Krüger

Telefon 02661 950162
 Fax 02661 9518275
 E-Mail og-boelsberg@web.de



Dreisbach

Amtliche Bekanntmachungen

■ Ortsbürgermeisterin Andrea Theis

Büro im DGH, Schulstraße 3
 Telefon DGH 02661 40301
 Privat 02661 40353
 Mobil 0170 3400678
 E-Mail og-dreisbach@web.de

■ An alle Kinder und Jugendliche (und jung gebliebene Erwachsene)

Wir, d.h. der Jugend- und Kulturbeirat hat sich nochmal für euch überlegt. Wir haben auf dem Weg zur Dornhecke einen „Motorik-Parcours“ aufgemalt (wenn der Regen ihn nicht schon abgewaschen hat).

Hier könnt ihr einfach den Anweisungen folgen und den Parcours bespielen.

Sollte er wirklich nicht mehr erkennbar sein, liegt auch dort in einem wasserfesten Behälter Kreide und ihr könnt ihn wieder neu malen oder aber auch gern erweitern, vielleicht habt ihr ja noch bessere Ideen, wie man so einen Weg interessant gestalten kann.

Testet den Parcours mal.... auf die Plätze - fertig - los.....

Wir wünschen euch viel Spaß dabei!

■ Baumstämme im Grüncontainer

Leider bekam ich in der letzten Woche einen Anruf des Unternehmens, welches den Grüncontainer beim Feuerwehrhaus wöchentlich leert.

Es hatte jemand richtig dicke Baumstämme in den Container geworfen. Dadurch musste das Entsorgungsunternehmen seine Fahrt abbrechen weil das Fahrzeug den Grünmüll durch die Baumstämme nicht mehr zusammenschieben konnte, das finde ich echt traurig. In den Container dürfen nur Hölzer bis max. 12 cm Durchmesser! Sollte dies wiederholt vorkommen, dann müssen wir uns überlegen, wie wir damit umgehen. Allerdings fände ich es schade, wenn alle darunter zu leiden hätten, weil irgendeine Person, die nur an sich denkt, so egoistisch handelt.

■ Müll im Wald

Nicht nur beim Grünmüll kennt jemand die Regeln nicht, nein, auch im Wald bzw. in der Natur wird immer wieder illegal Müll entsorgt. Ich bin fassungslos: hat nicht jeder zu Hause eine Mülltonne, wo er seinen Müll entsorgen kann? Warum muss man Säcke voller Müll oder Möbelstücke irgendwo in der Natur wegwerfen?

Das kann ich nicht nachvollziehen. Fast wöchentlich holen die Bauhofmitarbeiter die Hinterlassenschaften aus der Natur und entsorgen diese auf Kosten der Ortsgemeinde (Steuergelder!).

■ Information zur Säuberung der Gullys

Ich möchte hiermit alle Bürger darüber informieren, dass die Thekenmannschaft in Kürze samstags die Gullys in Dreisbach säubert. Dies ist nötig damit bei einem Regenschauer die Gullys nicht überlaufen.

Diese Aktion wird natürlich unter Einhaltung der Hygienevorschriften stattfinden.

■ Der Bauhof II nimmt seine Arbeit nach der Winterpause wieder auf

Ich freue mich, dass unsere ehrenamtlichen Bauhofmitarbeiter ihre Arbeit wieder aufnehmen, denn auch hier ist es so, dass jede Menge Arbeit zu erledigen ist und ich finde es klasse, dass sich unser Bauhof II wieder zusammengefunden hat.

Sollte noch jemand Interesse haben, den Bauhof II zu unterstützen, kann er sich gerne bei mir melden, wir freuen uns über jede helfende Hand.

Hier ist es ebenfalls so, dass die Hygienevorschriften eingehalten werden. Alle Bauhofmitarbeiter wurden mit Masken und Handschuhen von der Gemeinde ausgestattet.

■ Blühstreifen rund um die Maisfelder

Ich freue mich sehr, dass wir in Zukunft rund um einzelne Maisfelder sogenannte Blühstreifen haben werden. Nach Absprache mit dem Besitzer des Bauernhof Onis hat dieser sich bereit erklärt, rund um einige seiner Maisfelder Blumen-samen zu säen.

So können sich die Bienen und Insekten und nicht zuletzt auch die Spaziergänger über die bunte Blütenpracht entlang der Spazierwege freuen.

Ich danke Harold Onis für sein Engagement, denn dadurch entstehen nicht nur Kosten für ihn, er verzichtet auch auf einen Teil seines Ertrages, weil die Felder durch die Blühstreifen kleiner werden.

Öffentliche Bekanntmachung

■ Gemeinderatssitzung

Hiermit lade ich die Damen und Herren des Gemeinderates sowie alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger zur nächsten öffentlichen/nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung auf **Freitag, den 29. Mai 2020, 19:30 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Dreisbach** mit folgender Tagesordnung ein:

A. Öffentlicher Teil

1. Änderung des Bebauungsplanes „Dreisbach Ost“
2. Änderung des Jagdpachtvertrages

B. Nichtöffentlicher Teil

3. Friedhofsangelegenheiten
4. Personalangelegenheiten
5. Auftragsvergabe
6. Grundstücksangelegenheiten

C. Öffentlicher Teil

7. Bekanntgabe der Ergebnisse aus dem nichtöffentlichen Teil
8. Kenntnissgaben / Verschiedenes

Andrea Theis, Ortsbürgermeisterin



Feh-Ritzhausen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Ortsbürgermeister Volker Uhr

Telefon 02661 3693
 E-Mail volker.uhr@rz-online.de
 Internet www.fehl-ritzhausen.de

■ Kulturausschusssitzung vom 30. April 2020
Tagesordnung:

1. Rückblick Weihnachtsmarkt 2019
2. Weitere Vorgehensweise zur Unterstützung der örtlichen Vereine
3. Änderungen im Veranstaltungskalender 2020 / 2021 inkl. der kirchlichen Veranstaltungen
4. Bekanntgaben / Verschiedenes

TOP 1

Der letztjährige Weihnachtsmarkt verlief sehr harmonisch und wurde seitens der Bevölkerung sehr gut angenommen. Aktuell erscheint wenig Verbesserungsbedarf, der nächste Weihnachtsmarkt findet im Dezember 2021 statt.

TOP 2

Der Vorsitzende des Gesangvereins, Herr Dominik Wehr, trägt die finanziellen Problemstellungen sowie mögliche Einsparpotenziale des Vereines vor.

Zunächst soll versucht werden, die entgangenen Einnahmen durch Landeszuschüsse auszugleichen, Herr Wehr wird entsprechende Anträge stellen. Ortsbürgermeister Volker Uhr bemüht sich um Spendengelder.

Die Vorstände der Feuerwehr und des Sportvereines verzichten großzügigerweise auf die Beibehaltung des Veranstaltungszklus, sodass der Gesangverein im Jahr 2021 die Möglichkeit erhält, seinen Etat mit der Durchführung der Kirmes aufzustoeken.

Alternativ soll überlegt werden, ob und mit welchem Verteilschlüssel die jährlichen Einnahmen auf alle drei Vereine verteilt werden können.

TOP 3

Unser Pfarrer Peter Wagner gibt bekannt, dass die Maigottesdienste weiterhin als Videoaufzeichnung durchgeführt werden und auf „www.youtube.de“ gesehen werden können. Weitere Änderungen des diesjährigen Veranstaltungskalenders sind aktuell nicht vorhersehbar.

Volker Uhr, Ortsbürgermeister



Großseifen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Ortsbürgermeister Jürgen Steup

Bürgerhaus, Flottstraße 5
 Telefon 02661 40070
 E-Mail gemeinde.grossseifen@t-online.de

■ Gemeinde trägt hohe Kosten für Kindertagesstätte

Bereits seit 1985 besteht eine vertragliche Vereinbarung mit der Stadt Bad Marienberg, die es erlaubt, alle im Kindergartenalter befindlichen Großseifer Kinder in den städtischen Tagesstätten unterzubringen. Im Gegenzug verpflichtete sich die Gemeinde Großseifen in 1990/1991 zur anteiligen Übernahme der Baukosten für den völlig neuen Kindergarten im Stadtteil Langenbach, immerhin im Betrag von rund 45.000 €. Ferner wurde für den im Jahre 2011 fertiggestellten Anbau am Kindergarten „Pestalozzistraße“ ein Kostenanteil von 21.400 € übernommen. Damit nicht genug: Auch zu dem 2018 durchgeführten großen Anbau am Kindergarten Langenbach trug die Gemeinde Großseifen einen weiteren Anteilsbetrag von 40.000 €. Ein starkes finanzielles Engagement seitens der Gemeinde über Jahre hinweg!

Aufgrund der von der Verbandsgemeindeverwaltung erstellten und in diesem Haushaltsjahr kassenwirksamen Abrechnung 2019 über die laufenden Betriebskosten der städtischen Kindergärten hat die Gemeinde Großseifen für ihre dort untergebrachten Kinder einen Anteil von **46.700 € bzw. 11,8 %** der ungedeckten Kosten (397.600 €) zu tragen. Im Abrechnungszeitraum besuchten **36 Kinder** aus Großseifen (306 Kinder insgesamt) die städtische Einrichtung.

An dieser Stelle sei einmal mehr Dank und Anerkennung an die Adresse der Stadt Bad Marienberg und insbesondere das qualifizierte Personal in den dortigen Tagesstätten ausgesprochen für das Vorhalten der existenziell wichtigen Einrichtung, in denen unsere Kinder optimale Betreuung finden. Schließlich werden mit dieser vorschulischen Erziehung entscheidende Weichen für den Lebensweg der Kinder gestellt. Vor diesem Hintergrund sind die zweifellos beträchtlichen Gemeindegelder, fruchtbar und damit zukunftsweisend „gut angelegt“!

Jürgen Steup, Ortsbürgermeister

■ Baumpflanzung angemahnt

Bekanntlich wurde der seit einem Jahrzehnt von der Gemeinde Großseifen geforderte Ausbau der Kreisstraße Richtung Höhn einschließlich der neuen Brücke über die Große Nister im vorigen Jahre zum Abschluss gebracht. Infolge der notwendigen Fahrbahnverbreiterung ab Ortsausgang mussten die bis zum Ende der Gefällstrecke einseitig vorhandenen Alleebäume, die Anfang der 2000er Jahre gepflanzt worden waren, vollends weichen. Eine Ersatzpflanzung ist für den Eigentümer der Straße (Westerwaldkreis) verpflichtend.

Nachdem sich mit Blick auf die gebotene Neupflanzung bis jetzt nichts getan hatte, wurde der für die Durchführung des Straßenbaues zuständige Landesbetrieb Mobilität Diez von der Gemeinde Großseifen daran erinnert. Leider ohne Erfolg, denn die Behörde teilte mit, Zitat: „Aufgrund der derzeitigen Ausnahmesituation und in Anbetracht der fortgeschrittenen Jahreszeit ist eine Bepflanzung in diesem Frühjahr nicht mehr zielführend. Das Anwuchsergebnis wäre gering. Die Bepflanzung wird dann im Herbst 2020 vorgenommen.“

Eine unbefriedigende Antwort, so meine ich, trotz „Corona“! Hoffen wir nun, dass die Pflanzung der neuen Bäume beim Landesbetrieb auf rechtzeitiger „Wiedervorlage“ liegt und eine weitere Erinnerung im Herbst dieses Jahres überflüssig sein wird.

Jürgen Steup, Ortsbürgermeister



Hahn b. M.

Amtliche Bekanntmachungen

■ Ortsbürgermeister Roland Reis

Büro im DGH, Hauptstraße 11
 Telefon während der Sprechstunde 02661 40519
 Telefon 02661 4201
 E-Mail roland.reis@hotmail.com

■ Wir gratulieren

Am **18. Mai 2020** vollendet
Herr Manfred Kuhl
sein **85.** Lebensjahr.

Die Ortsgemeinde Hahn und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

Roland Reis

Andreas Heidrich

Ortsbürgermeister

Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

■ Ratssitzung

Einladung zur Ratssitzung am 2. Juni 2020 im Saal Dorfgemeinschaftshaus 19.30 Uhr

Die Damen u. Herren des Rates sind zu dieser Sitzung herzlich eingeladen,

Tagesordnungspunkte:

1. Straßenbeleuchtung
2. Pachtvertrag Gemeinde / Sportverein
3. Anlage - Am Kreuz -
4. Kinderspielplatz
5. Angebot - Arbeiten in der Gemeinde
6. Verschiedenes

Anmerkung: Interessierte Bürgerinnen u. Bürger sind zu dieser Sitzung ebenfalls eingeladen.

Es wird aber vor Ort entschieden, ob der Besuch in Bezug auf die Abstands-Regelung zulässig ist.

Roland Reis,
Ortsbürgermeister

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ SV Hahn 1962 e.V.

Hobbyturnier 2020

Das für Anfang Juni geplante Hahner-Hobbyturnier 2020 muss leider verschoben werden. Inwieweit ein Ersatztermin noch in diesem Jahr möglich gemacht werden kann, wird aktuell geprüft und rechtzeitig bekannt gegeben.



Hardt

Amtliche Bekanntmachungen

■ Ortsbürgermeisterin Gabriele Greis

Bürgermeisteramt,

Mittelstraße 10

Telefon 02661 4515

Mobil 0160 93958220

E-Mail: ortsgemeinde-hardt@t-online.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ Einladung zur öffentlichen/nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung

Am Donnerstag, den 28.05.2020 - 20.00 Uhr Findet im großen Saal des Dorfgemeinschaftshauses, Mittelstr. 11, eine öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Da die Sitzung unter Wahrung der geltenden Abstands- und Hygieneregeln stattfindet, können aufgrund der räumlichen Voraussetzungen im DGH, das eigens für diesen Zweck ausnahmsweise genutzt wird, 5 Besucher teilnehmen. Die Reihenfolge des Eintreffens entscheidet die Teilnahme. Besucher und Gemeinderatsmitglieder bringen bitte einen Mund-Nasen-Schutz mit.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Bekanntgaben
2. Sanierung Dorfgemeinschaftshaus
3. Forsteinrichtungswerk
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil

6. Grundstücksangelegenheiten

Gabriele Greis, Ortsbürgermeisterin

■ Mal-Wettbewerb

Liebe Hardter Kinder!



Der Gemeinderat und die Bürgermeisterin laden Euch zu einem tollen Wettbewerb ein! Malt ein Bild, auf dem zu sehen ist, worauf Ihr Euch am allermeisten freut, wenn ihr wieder alles machen dürft, worauf Ihr Lust habt (und natürlich was Eure Eltern Euch erlauben!) Zum Beispiel in die Eisdiele oder ins Schwimmbad gehen, oder Euch mit Freunden treffen, Euren Geburtstag feiern, oder was Euch sonst so einfällt. Am besten schreibt Ihr oder Eure Eltern noch einen Satz dazu, was auf dem Bild zu sehen ist. Wichtig ist auch, dass Euer Name, Euer Alter und Eure Adresse hinten auf dem Bild stehen.

Die drei schönsten Bilder gewinnen einen Buchgutschein über 15 Euro, alle anderen einen kleinen Trostpreis.

Ihr könnt Euer Bild einfach in den Briefkasten am Bürgermeisterramt einwerfen. Mitmachen können alle Kinder aus Hardt bis 12 Jahre. Einsendeschluss ist der 24.05.2020.

Viel Spaß!

Eure Gabriele Greis
und der ganze Gemeinderat

■ Der Wald in Hardt

Teil 1 - Holzverkauf

Die Ortsgemeinde Hardt verfügt über ca. 43 ha Wald.

Das ist eine überschaubare Größenordnung, aber trotzdem war in der Vergangenheit unser Wald eine gute, verlässliche Einnahmequelle, die uns durchschnittlich 5.000 € im Jahr in die Gemeindekasse gespült hat - manchmal weniger, manchmal mehr.

Diese Zeiten sind unwiderruflich vorbei.

Angesichts zweier trockener Sommer sowie eines fast niederschlagsfreien April in diesem Jahr sind auch auf unserer Fläche erhebliche Mengen der Fichten vom Borkenkäferbefall betroffen. Teilweise wurden die Bäume bereits entfernt, wobei der Gemeinderat beschlossen hat, gesunde Bäume nicht zu fällen, so dass in einer Schonung ggf. einige einzelne Exemplare stehen geblieben sind.

Ob diese einen neuerlichen Borkenkäferangriff überleben und Stürmen allein trotzen können, bleibt abzuwarten. Fest steht jedoch, dass aufgrund des nahezu zusammengebrochenen Holzmarktes derzeit so gut wie keine Einnahmen aus dem Verkauf von Fichtenholz erzielt werden können. Auch andere Baumarten leiden unter der Dürre, allerdings weniger anfällig als die Fichte. Auch, wenn derzeit große Teile des Waldes in sattem Grün leuchten, darf das nicht darüber hinweg täuschen, dass das Übel buchstäblich bereits an der Wurzel lauern kann.

Wir werden aus dem Gemeindewald den Brennholzbedarf der Hardter Bürgerinnen und Bürger voraussichtlich weiter decken können.

Traditionell wird in unserer Region eher Laubholz als Brennholz nachgefragt.



Foto: F. Schmidt

Hier konnten wir in diesem Jahr durch Pflegemaßnahmen an der Häsel ausreichende Mengen - größtenteils Buchenholz - zur Verfügung stellen. Derzeit finden umfangreiche Aufräumaßnahmen durch Hardter „Holzmacher“ statt, die den Waldboden von Kronenholz befreien, so dass in Kürze die Polter durch den Forst gesetzt werden können. Hierbei sind auch einige Benjeshecken entstanden. Das Prinzip der Benjeshecke besteht darin, Hecken nicht durch Neuanpflanzung, sondern durch Windanflug und durch Samen aus dem Kot rastender Vögel aufbauen zu lassen. Dazu wird Gehölzschnitt (Äste, Zweige, Reisig) durcheinander, als Haufen oder in Streifen, als Wall locker gestapelt, was wiederum dem Schutz der heranwachsenden Pflanzen dient. Die Vorteile einer solchen Anlage bestehen zum einen in ihren günstigen Herstellungskosten, da nicht Pflanzen, sondern „Saatgut“ auf natürliche Weise eingebracht wird und Schnittholz als „Abfall“ vorhanden war.

Darüber hinaus bietet das locker gelagerte Totholz unmittelbar Lebensraum für zahlreiche Vogelarten (hauptsächlich Heckenbrüter), Kleinsäuger und Insekten. Es ist also gewollt, wenn im Wald Reisigwälle liegen, auch, wenn es erstmal befremdlich und unordentlich aussieht. Die Haufen fallen aber innerhalb weniger Jahre zusammen.

Bitte kein weiteres Material aus eigenen Beständen hinzufügen! Wir sammeln dort kein Reisig. Ziel ist, dass die Haufen möglichst schnell verschwinden und stattdessen eine Hecke entsteht.

Der Wald ist nicht nur Gewinnquelle, sondern erfüllt eine Vielzahl bedeutsamer Aufgaben. Er ist Erholungsraum für den Menschen, Lebensraum für Tiere, Wasserspeicher und spielt eine wesentliche wenn nicht gar die Hauptrolle in der CO²-Speicherung.

Aus diesem Grund ist es dem Gemeinderat aber auch mir persönlich ein großes Anliegen, mit diesem Schatz der Ortsgemeinde sorgsam umzugehen, um ihn auch für kommende Generationen zukunftsfähig aufzustellen. Dazu wollen wir - wie mit den Benjeshecken bereits geschehen - auch einmal Wege beschreiten, die neu und vielleicht auch unkonventionell sind.

Um einen Überblick über den Zustand und die zukunftsfähigen Bewirtschaftungsmöglichkeiten im Hardter Wald zu erhalten, haben wir ein Forsteinrichtungswerk in Auftrag gegeben.

Hierzu werde ich im nächsten Blättchen berichten.

Fortsetzung folgt.



Hof

Amtliche Bekanntmachungen

■ Ortsbürgermeister Jochen Becker



Rathaus, Hauptstraße 38
 Telefon Gemeindeverwaltung 02661-5306
 Fax Gemeindeverwaltung 02661-950745
 E-Mail Ortsgemeinde.hof@web.de
 Internet www.hof-im-westerwald.de

■ Wir gratulieren

Am **15. Mai 2020** vollendet
 Frau Charlotte Müller
 ihr **90.** Lebensjahr.

Am **19. Mai 2020** vollendet
 Herr Hans Schütz
 sein **90.** Lebensjahr.

Die Ortsgemeinde Hof und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

Jochen Becker
 Ortsbürgermeister

Andreas Heidrich
 Bürgermeister

■ Smartphone gefunden

Am 6. Mai 2020 wurde ein Smartphone der Marke Samsung Galaxy J5 (6) gefunden und im Bürgermeisteramt abgegeben.



Der Rahmen ist in Goldfarben. Der Rückseitendeckel fehlt. Ebenso ist lediglich eine Telefonkarte eingebaut. Eine weitere Speicherkarte ist nicht vorhanden.

Da das Smartphone mit einem PIN gesperrt ist, können keine weitere Informationen zum möglichen Eigentümer gemacht werden.

Wer ein solches Smartphone in letzter Zeit in Hof verloren hat, kann sich gerne während der Sprechzeiten im Rathaus melden. Übergabe erfolgt natürlich nur bei korrekter Eingabe des PIN.

Jochen Becker, Ortsbürgermeister

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters finden wieder statt

Ab sofort biete ich wieder öffentliche Sprechzeiten zu den gewohnten Zeiten mittwochs, 18.30 - 20.00 Uhr an.

Angesichts der Größe des Wartebereiches dürfen sich hier höchstens zwei Personen aufhalten. Sollte es einmal zu dem Fall kommen, dass gleichzeitig mehr Bürger*innen die Sprechzeiten nutzen wollen, so bitte ich darum, im Außenbereich zu warten.

Es besteht natürlich weiterhin die Möglichkeit, telefonisch oder Email gesonderte Termine zu vereinbaren oder die Angelegenheit direkt per Smartphone oder via Email zu klären.

Für den Besuch im Rathaus ist bis auf weiteres das Tragen eines geeigneten Mund-Nasen-Schutz verpflichtend. Bitte habt Verständnis dafür, dass ich ansonsten das Gespräch mit euch nicht durchführen kann.

Ich freue mich, meine Dienstleistung euch bald wieder direkt zukommen lassen zu dürfen.

*Jochen Becker,
Ortsbürgermeister*



Kirburg

Amtliche Bekanntmachungen

■ Ortsbürgermeister Janosch Becker

Dorfgemeinschaftshaus, Im Baumertsgarten 4
Telefon während der Sprechstunde 02661 5383
Telefon 0171/5620985
E-Mail kirburg@gmx.de

■ Wir gratulieren

Am **16. Mai 2020** vollendet
Herr Willi Hassel
sein **93.** Lebensjahr.

Die Ortsgemeinde Kirburg und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen weiterhin alles Gute.

*Janosch Becker
Ortsbürgermeister*

*Andreas Heidrich
Bürgermeister*

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Gemeinderates

Zur Gemeinderatssitzung am **Dienstag, den 19. Mai 2020, um 19:00 Uhr** lade ich mit folgender **Tagesordnung** in das Dorfgemeinschaftshaus ein:

Öffentlich

1. Verabschiedung eines Ratsmitglieds
2. Verpflichtung eines neuen Ratsmitglieds
3. Nachwahl Ausschüsse
4. Änderung der Friedhofsgebührensatzung
5. Auftragsvergabe Fußweg „DGH - Im neuen Garten“
6. Kenntnissgaben

Nichtöffentlich

7. Grundstücksangelegenheiten
8. Personalangelegenheiten

Öffentlich

9. Bekanntgabe der Ergebnisse aus dem nichtöffentlichen Teil

Kirburg, 11.05.2020

*Janosch Becker,
Ortsbürgermeister*

■ Sprechzeiten und Öffnungszeiten gemeindlicher Einrichtungen

Wie die meisten sicher bereits gemerkt haben, hat auch die Ortsgemeinde Kirburg aufgrund der aktuellen Entwicklungen und der daraus hervorgegangenen Verordnungen bereits alle öffentlichen Einrichtungen für Veranstaltungen geschlossen.

Ab dem 28.04.2020 wird bis auf Weiteres lediglich dienstags eine Sprechstunde stattfinden.

Ich bitte darum, einzeln ins Büro einzutreten und, sollte man warten müssen, hier die geltenden Abstandsregeln einzuhalten.

Da es sich um eine öffentliche Einrichtung handelt, gelten natürlich auch hier die Vorgaben zum Tragen von Mund- und Nasenschutz.

Telefonisch (Mobil!!) und per Email bin ich natürlich weiterhin jederzeit unter den bekannten Kontaktdaten erreichbar.

*Janosch Becker,
Ortsbürgermeister*

■ Corona-Hilfen im Ort

Ungern berichte ich auch hier noch über das den Alltag und sämtliche Medien dominierende Thema „Corona-Krise“. Es gibt jedoch auch Lichtblicke und schöne Dinge, die in diesen Zeiten hin und wieder zum Vorschein kommen und zeigen, dass es wichtig ist, in einer funktionierenden Gemeinschaft zu leben, sich dafür einzusetzen und dass es sich lohnt für diese auch einzubringen.

Es gibt seit einigen Wochen diverse Angebote von Orts- sowie Verbandsgemeinde für beispielsweise Einkaufshilfen.

Ein Beispiel zeigt, dass dies ohne Probleme funktioniert:

Eine Kirburger Bürgerin meldete sich, um Hilfe bei den täglichen Besorgungen zu „beantragen“. Spontan standen direkt mehrere Freiwillige zu Verfügung; eine Kirburgerin übernahm die Aufgabe und erledigte die Einkäufe nach kurzer Terminabsprache. Innerhalb eines Tages war alles erledigt und die zur „Risikogruppe“ zählende Dame war wieder versorgt.



In diesem Zusammenhang möchte ich noch einmal dazu ermutigen, die Angebote der Ortsgemeinde in Anspruch zu nehmen. Zwar sind nun bereits einige Lockerungen in Kraft getreten, jedoch ist ein Einkauf mittlerweile auch einem erheblich höheren zeitlichen und organisatorischen Aufwand verbunden. Zudem fällt nicht jedem das Atmen unter der Maske gleich leicht. Daher: Sollte Hilfe benötigt werden, einfach zum Hörer greifen! Ein nettes Gespräch springt dabei sicher auch noch raus!

Janosch Becker, Ortsbürgermeister

■ Termine/Absagen:

- 20.-24.05. Gemeindefahrt nach Auschwitz - ABGESAGT!
11.-14.06. Fahrradtour Neckar - ABGESAGT!



Langenbach b. K.

Amtliche Bekanntmachungen

■ Ortsbürgermeister Artur Schneider



Gemeindebüro, Poststraße 4
Telefon 02661 939374
Mobil 0171 2664314
E-Mail info@og-langenbach.de
Internet www.og-langenbach.de

■ Auswirkung der sechsten Corona-Bekämpfungsverordnung auf unseren Ort

Trotz einiger Lockerungen bleiben die öffentlichen Einrichtungen DGH, Grillhütte und Sportplatz weiterhin gesperrt.

Die beiden Spielplätze können wieder genutzt werden. Dabei gilt es auch das Abstandsgebot von 1,50 m zu beachten.

Die Nutzung der Spielplätze sollte nur in Begleitung eines Erwachsenen erfolgen.

Das für Juni geplante Dorffest wird auf nächstes Jahr verschoben, in der Hoffnung, dass es dann stattfinden kann.

Die diesjährige Seniorenfeier im November wird wahrscheinlich auch aus den bekannten Gründen ausfallen.

Wann die Kita wieder zu einem annähernden Normalbetrieb übergehen kann, ist ungewiss.

Die Aufnahme von Kindern in Notgruppen wird individuell nach Bedürftigkeit entschieden. Wir sind aber bemüht, keine „Härtefälle“ aufkommen zu lassen.

Ab Dienstag, 19. Mai finden wieder regelmäßige Sprechstunden zu den bekannten Terminen (Dienstag 18.00 bis 19.00 Uhr und Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr) statt.

Ich bin auch immer über Telefon und E-Mail zu erreichen, sodass sich ein persönlicher Besuch manchmal vielleicht schon erübrigen lässt.

So schwer es manchmal fällt, sollten wir die Vorgaben zur Bekämpfung der Corona-Pandemie befolgen. Umso eher können wir dann vielleicht zu Normalität zurückkehren.

Ortsgemeinde Langenbach

Artur Schneider
Ortsbürgermeister

■ K 29 Radweg von Langenbach b.K. nach Weitfeld

Der Landesbetrieb Mobilität Diez teilt mit, dass an der K 29 von Langenbach b. K. nach Weitfeld an der neuen Radwegverbindung des Elkenrother Plateaurundweges zwischenzeitlich die neue Kalk-Splitt-Decke nochmals neu aufgebracht wurde.



Deckschicht durch unerlaubte zu frühe Nutzung völlig zerstört



Neu eingebaute Deckschicht braucht Liegezeit zur Aushärtung

Leider hatten viele Nutzer des Weges die Absperrungen missachtet und die eingebrachte Kalk-Splitt-Decke vollständig in Grund und Boden gefahren. Die beiliegenden Bilder dokumentieren den Zustand des Weges nach der zu frühen Nutzung. Nun ist die Deckschicht mittlerweile nochmals neu durch die ausführende Firma aufgebracht worden und der Weg für die Verkehrsteilnehmer gesperrt, damit das aufgebraute Material aushärten kann.

Diese sog. „wassergebundene Decke“ bindet erst über einen gewissen Zeitraum (je nach Witterung und Jahreszeit unterschiedlich lange, meist mehrere Wochen) hydraulisch ab und verfestigt sich.

Der LBM Diez bittet um Beachtung der Sperrung.



Lautzenbrücken

Amtliche Bekanntmachungen

■ Ortsbürgermeister Karsten Lucke



Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 7
Telefon während der Sprechstunde .. 02661 5194
Ortsbürgermeister privat 0170 7356708
E-Mail lautzenbruecken@t-online.de
Internet www.lautzenbruecken.de

■ Team des Bauhofs vergrößert sich

Der Gemeinderat hatte es bereits im vergangenen Jahr beschlossen, nun wurde die Team-Erweiterung planmäßig umgesetzt. Das Team des Bauhofs ist wieder ein bisschen gewachsen und hat Verstärkung bekommen. Mit Dennis Reinhard und Michael Holzhauer stoßen zwei weitere Bürger aus dem Dorf zur Unterstützung dazu.



Im Grunde gibt es immer etwas zu tun im Dorf, die Aufgaben sind umfangreich, da ist jede zusätzlich helfende Hand willkommen. Die beiden werden nun testweise die Blüh- und Gartensaison im Team mitarbeiten, so dass nach diesem Sommer gemeinsam geschaut werden kann, ob es sich in dieser Form bewährt. Danke schon jetzt für den Einsatz.

Karsten Lucke, Ortsbürgermeister

■ „Alles neu macht der Mai“ - Mehrgenerationenplatz in neuem Glanz

Das Sprichwort trifft offensichtlich den Nagel auf den Kopf, bei unserem Mehrgenerationenplatz auf jeden Fall. Pünktlich zur Freiluftsaison erstrahlt der Mehrgenerationenplatz an unserer Grillhütte wieder in neuem Glanz. Da macht das sportliche Engagement gleich doppelt Freude. Tolles Ergebnis.



Wir wünschen allen Nutzer*innen viel Spaß in diesem Sommer auf dem Platz. Achtet ein wenig auf die Ordnung auf dem Platz mit, dann bleibt am Ende gar nicht viel Arbeit zum nachjustieren für das Team vom Bauhof.

Karsten Lucke, Ortsbürgermeister



Mörlen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Ortsbürgermeister Thomas Ax



Gemeindeverwaltung, Schulstraße 9
 Telefon 02661 5968
 E-Mail ortsgemeinde-moerlen@gmx.de
 Internet www.moerlen-westerwald.de

■ Bürgerinformation zur Sitzung des Gemeinderates vom 24.04.2020

Auf Antrag des Vorsitzenden wird die Tagesordnung wie folgt geändert: Neuer TOP 5: Annahme einer Spende, neuer Top 6: Kirmes 2020 und alter TOP 5: Kenntnissgaben / Verschiedenes wird neuer TOP 7

Tagesordnung

A. Nichtöffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheiten

B. Öffentlicher Teil

2. Bekanntgabe der Beratungsergebnisse

„Nichtöffentlicher Teil“

Zu 1: Grundstücksangelegenheiten

Der Gemeinderat hat einstimmig den Ankauf der beiden Grundstückspartellen mit Brandruine in der Nassauer Straße beschlossen. Da im Haushaltsplan 2020 keine Gelder eingeplant sind, wird die Finanzierung aus den liquiden Mitteln der Ortsgemeinde erfolgen.

3. Bebauungsplan „Kirchweg“

Der Vorsitzende begrüßt Frau Kerstin Eiteneuer vom Planungsbüro Planeo Ingenieure, Hachenburg.

3.1 Anerkennung des Bebauungsplanentwurfes

Frau Eiteneuer stellt dem Gemeinderat den Bebauungsplanentwurf vor und erläutert diesen. Einstimmig billigt der Gemeinderat den vorgestellten Entwurf des Bebauungsplanes.

3.2 Beschluss der Offenlage (§ 3 Abs. 2 BauGB) und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB)

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig die frühzeitige Unterrichtung und Erörterung im Sinne des § 3 Abs. 1 BauGB, die förmliche Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie die förmliche Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

4. Dorferneuerung in der Ortsgemeinde Mörlen

Der Vorsitzende informiert den Gemeinderat über den aktuellen Stand zur Dorferneuerung in der Ortsgemeinde Mörlen. Er gibt bekannt, dass Mörlen vom Land Rheinland-Pfalz für 8 Jahre als Investitions- und Maßnahmenschwerpunktgemeinde anerkannt worden ist.

4.1 Beschluss zur Durchführung einer Dorfmoderation

Der Vorsitzende erklärt das Verfahren der Dorfmoderation. Die zuwendungsfähigen Kosten liegen bei 17.069,95 €, die Zuweisung vom Land beträgt 15.000,00 €.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat die Durchführung einer Dorfmoderation.

4.2 Beschluss zur Fortschreibung des Dorferneuerungskonzeptes

Die zuwendungsfähigen Kosten liegen bei 11.682,83 €, die Zuweisung vom Land beträgt 10.000,00 €.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Fortschreibung des Dorferneuerungskonzeptes im Nachgang zur Dorfmoderation.

4.3 Beschluss über planerische Beratungsleistungen

Die zuwendungsfähigen Kosten liegen bei 9.044,00 €, die Zuweisung vom Land beträgt 8.000,00 €.

Ebenfalls einstimmig beschließt der Gemeinderat die Möglichkeit der Inanspruchnahme planerischer Beratungsleistungen.

5. Annahme einer Spende

Die Initiatoren der neu aufgelegten Karnevalssitzung danken der Ortsgemeinde für die Unterstützung und spenden 150 € für die weitere Anschaffung eines neuen Spielgerätes für den Spielplatz. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Annahme der Spende.

6. Kirmes 2020

Der Vorsitzende gibt die Absage der Kirmes 2020 bekannt. Der Gemeinderat berät, wie er die beteiligten Vereine in dieser Situation unterstützen kann. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, eventuell anfallende Stornokosten für das Kirmeszelt, die Band, usw. für die teilnehmenden/ausführenden Vereine vorzufinanzieren.

Diese werden dann mit der Kirmes 2021 verrechnet.

7. Kenntnissgaben/Verschiedenes

Der Vorsitzende informiert über:

- den aktuellen Stand in der Errichtung der Solaranlage auf dem Dach des Bürgerhauses
- die Verschlechterung der finanziellen Situation der Ortsgemeinde und die durch die Corona Pandemie ausfallenden Gewerbesteuererinnahmen (damit einhergehend weniger Schlüsselzuweisungen). Der Vorsitzende erklärt, dass dieser Situation zum Wohle zukünftiger Generationen entgegengesteuert werden muss. Um die Einnahmesituation der Gemeinde zu verbessern, sollte dringend nach alternativen Quellen gesucht werden.
- aufgrund von Materialengpässen, ebenfalls durch die Corona Krise, wird die Erneuerung des Daches am gemeindeeigenen Wohnhaus voraussichtlich erst im Juli / August erfolgen können.
- über die Situation bei der Müllentsorgung bzw. der Mülltrennung am Friedhof. Neuer Standort der Abfalltonnen ist nun am Lagerplatz hinter der Hecke bei der Friedhofshalle.
- den geplanten Aufbau des neuen Spielgerätes (soweit dies die aktuell geltenden Gegebenheiten zulassen). Die bei der jährlichen Spielplatzprüfung festgestellten Mängel werden von den Ratsmitgliedern Joachim Barget (Erneuerungen der Sitzbänke am Karussell) und Tobias Mintkewitz (Erneuerung sämtlicher Lager am Handbagger) ehrenamtlich beseitigt.
- die notwendige Erneuerung dreier Feuerlöscher im Bürgerhaus
- den Sachstand zur Kosten- und Entsorgungssituation bei der Aufstellung des Grünabfallcontainers.
- den Dank des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge für die jährliche Spende i.H.v. 50 €
- den Sachstand zum Heimat- und Erntedankfest der Gemeinden Nauroth und Mörlen. Das Fest ist für 2020 abgesagt und soll verschoben werden.
- den angedachten Leuchtmittelwechsel in den Bogenleuchten/ Umstellung auf LED-Technik
- den Sachstand zur Erneuerung der Brücke zwischen den Gemeinden Nauroth und Mörlen.

Aus dem Gemeinderat kommt die Anregung, einen zusätzlichen Handlauf an der Treppe zur Friedhofshalle anzubringen und das Eingangsstor zum Friedhof neu lackieren zu lassen.

*Thomas Ax,
 Ortsbürgermeister*

■ Fundsache

In der 17. Kalenderwoche wurde am Brunnen im Kirchweg ein Schlüssel mit Anhänger gefunden. Der Anhänger hat die Aufschrift: Dachgepäckträger. Wer einen solchen Schlüssel vermisst meldet sich bitte beim Unterzeichner.

*Thomas Ax,
 Ortsbürgermeister*



Neunkhausen

Amtliche Bekanntmachungen

■ Ortsbürgermeister Rudi Neufurth

Bürgermeisteramt, Hauptstraße 26

Telefon 02661 939457

Mobil 0171 1284215

E-Mail buergermeister@neunkhausen.de

■ Kindergarten

In den letzten Tagen wurden verschiedene Sachbeschädigungen im Kindergarten festgestellt. Müllbehälter wurden benutzt, um über den Zaun zu klettern und dabei beschädigt. Des Weiteren wurden Wände, Fenster usw. bemalt. Ich möchte ausdrücklich darauf hinweisen, dass das Betreten des gesamten Kindergartengeländes verboten ist.

Wer in Zukunft Kinder oder Jugendliche außerhalb des Kindergartenbetriebs sehen sollte: bitte informiert mich darüber.

Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister

■ Termine

23.05.2020 Öffnung Benjeshecke, 10:00-12:00 Uhr

Rudi Neufurth, Ortsbürgermeister

■ Geschwindigkeit innerhalb der Ortschaft

Liebe Bürgerinnen/Bürger,

immer wieder kommen Beschwerden über die Fahrweise in den 30km/h-Zonen.

Grundsätzlich ist in allen Straßen (außer in der Hauptstr.) mit 30km/h zu fahren. Wie das Messgerät aber immer wieder beweist, ist das selten der Fall.

Ich bitte hier dringend einmal darauf zu achten. Wenn etwas passiert, dann ist der Jammer groß.

*Rudi Neufurth,
Ortsbürgermeister*



Nisterau

Amtliche Bekanntmachungen

■ Ortsbürgermeister Markus Schell

Dorfgemeinschaftshaus, Schulweg 12

Telefon 02661 939556

Mobil 0160 97331615

E-Mail gemeinde@nisterau.de

Internet www.nisterau.de



Nistertal

Amtliche Bekanntmachungen

■ Ortsbürgermeister Christian Benner

Bürgermeisteramt/Gemeindeverwaltung, Am Sportplatz 4a

Telefon

während der Sprechzeiten 02661 9839950

Telefon

(Eilsachen/Notfälle) 0175 2212516

(Bauhof) 0160 97032434

E-Mail kontakt@nistertal-westerwald.de

Internet www.nistertal-westerwald.de

■ Fundsache



Am 08. Mai 2020 wurde auf dem Spielplatz neben der Sporthalle / dem Bürgerhaus ein neuwertiges Smartphone gefunden und durch den redlichen Finder auf der Gemeindeverwaltung abgegeben.

Vielen Dank dafür!

Wer sein Smartphone vermisst, kann gerne in den Sprechstunden der Gemeindeverwaltung vorbeischaun und prüfen, ob es sich bei dem abgegebenen Handy um das eigene handelt.

Christian Benner, Ortsbürgermeister

■ Sanierung der Treppe „Zum Scharfenstein - Auf dem Berg“ brachte Kurioses hervor

Bei den Bau- bzw. Sanierungsarbeiten an der o.g. Treppe im Ortsteil Erbach wurden innerhalb der Hohlräume unterhalb der Stufen mehrere „Altertümchen“ entdeckt. So fanden unsere Bauhofarbeiter dort eine verrostete Schaufel, eine alte Spitzhacke sowie einen - man glaubt es kaum - beinahe noch funktionsfähigen uralten Ölofen mitsamt Deckel.



Wir staunten alle nicht schlecht darüber, was während der Errichtungszeit der Treppe damals den Weg in die Hohlräume gefunden hatte. Nachdem die Hohlräume nun zwischenzeitlich, wie an dieser Stelle vor Kurzem berichtet, verfüllt wurden, konnten die geborgenen Kuriosa natürlich nicht wieder verkappt werden. Sie haben stattdessen als Erinnerung an die Treppensanierung im Jahr 2020 einen festen Platz als kleines Kunstwerk auf halber Höhe der Treppenanlage gefunden. Dort können sie von Jedermann bestaunt werden. Vielen Dank an Fam. Kempf, die den Stellplatz zur Verfügung gestellt haben. Rückblickend darf man den Bauarbeitern, welche die Treppe früher bauten, wohl dankbar dafür sein, daß sie ihre Hinterlassenschaften dort liegengelassen haben, wir hätten diese interessante Anekdote heute sonst nicht zu erzählen gehabt. Laufen Sie bei Ihrem nächsten Spaziergang ruhig einmal über die Treppe, es lohnt sich unser Kleinkunstwerk einmal anzuschauen.

Christian Benner, Ortsbürgermeister

■ Baumaßnahmen der Deutschen Bahn in Nistertal

Die Deutsche Bahn investiert gerade viel Geld in ihre Bahn-Infrastruktur in Nistertal.

Gleich an mehreren Baustellen wird gewerkelt, um die Oberwesterwaldbahnstrecke weiter zu ertüchtigen und für die Zukunft gut aufzustellen.

Der Bahnhof erhält in seiner Gleisanlage derzeit eine neue Weichenheizung. Hierfür sind neue Stromkabel notwendig, die unter anderem vom Trafo-Häuschen „Auf dem Berg“ kommend von dort weitergeführt und aktuell in mehreren Straßen (Bahnhofstraße, Talstraße, Kreisstraße, Am Sonnenhang, Auf dem Berg) verlegt werden.

Die Ortsgemeinde nutzt die Gelegenheit und erneuert hierbei defekte Straßenleuchten / Seilleuchten, die diese Straßen säumen, gleich mit. Später im Jahr soll auch noch ein Kabel von der Rosengasse kommend in gleicher Manier verlegt werden.

Eine weitere Baumaßnahme der Deutschen Bahn wird gerade nahe des alten Erbacher Sportplatzes, beim Steg über die Nister, umgesetzt.

Dort unterhält die Bahn eine Eisenbahnbrücke über die Nister für die Strecke Limburg-Au/Sieg.

Die Brücke, im Bahnjargon Eisenbahnüberführung genannt, ist in einem recht schlechten Zustand und muss zwingend saniert werden. Eindringende Feuchtigkeit und Nässe machen dem Kunstbauwerk zu schaffen. Die Natursteinoptik sowie die Rundbögen sollen erhalten bleiben. Insgesamt wird wohl so viel wie möglich erhalten, nur das unbedingt notwendigste komplett neu ersetzt.

Die Brücke behält also ihren Charme, den sie im Zusammenspiel mit der Nister und der sie umgebenden Auen über die Jahrzehnte entwickeln konnte. Die fertige Brücke wird dann ungefähr so aussehen, wie die bereits sanierte Eisenbahnüberführung über den Erbacher Mühlgraben, nur wenige Meter entfernt.

Die bauausführende Firma hat zur besseren Andienung der Baustelle einige vorübergehende Eingriffe in die Feldwege und die Landschaft vorgenommen, die jedoch nach Fertigstellung der Baumaßnahme wieder zurückgebaut werden.

Diese Baustelle wird wohl noch bis in den Spätsommer bestehen bleiben. Etwaige Unannehmlichkeiten können mir gerne mitgeteilt werden.

Ich leite sie dann an die Bauleiterin der Baufirma weiter. Bleibt zu wünschen, dass auch die restlichen Bahnbauewerke (Brücken, Unterführungen, Wasserdurchlässe, usw.) in unserem Gemeindegebiet mittelfristig saniert und für die Zukunft fit gemacht werden, denn wer möchte schon gerne überalterte Infrastruktur vor der Nase haben.

*Christian Benner,
Ortsbürgermeister*

■ Brennholzvergabe

Auf Grund der Corona Begrenzungen wird es dieses Jahr keinen gemeinsamen Brennholztermin geben!

Das bestellte Brennholz wird voraussichtlich Ende nächster Woche gerückt sein. (Bereich „Hähne“, Straße Richtung Hardt linke und rechte Seite)

Ich werde daher dieses Jahr ausnahmsweise die Polter den Bestellern „zulosen“.

Die Rechnung wird dann von der Verbandsgemeinde zugesandt!

Wer von seiner Bestellung zurücktreten will, oder nicht sicher ist, ob und was er bestellt hat, schickt mir bitte eine kurze Email: (jochen.panthe1@wald-rip.de)

Hier noch -wie immer- der Hinweis:

Bitte nur die auf der Rechnung stehende Nummer nach vollständiger Bezahlung aufarbeiten! Bitte beachten Sie die Hinweise für Selbstwerber, die Sie mit der Rechnung zugesandt bekommen.

Sie finden auf der Rechnung auch den für die Stelle zutreffenden Rettungspunkt!

Panthe1, FAM



Norken

Amtliche Bekanntmachungen

■ Ortsbürgermeisterin Simone Jungbluth



Dorfgemeinschaftshaus, Westerwaldstraße 8
Telefon während der Sprechstunde .. 02661 6003
Telefon täglich 02661 6947
Mobil 0175 3304777
E-Mail info@norken.de

Öffentliche Bekanntmachung

■ Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die Mitglieder des Ortsgemeinderates werden zu einer öffentlichen Sitzung für **Donnerstag, den 28.05.2020, um 19.30 Uhr** mit folgender **Tagesordnung** in das Dorfgemeinschaftshaus eingeladen:

1. Tagung des Haupt- und Finanzausschusses
2. Ortseingangsschild
3. Verschiedenes

Nichtöffentlich:

4. Finanzangelegenheiten
5. Grundstücksangelegenheiten
6. Bauangelegenheiten
7. Verschiedenes

Öffentlich:

8. Kenntnisgabe aus dem nicht öffentlichen Teil

S. Jungbluth, Ortsbürgermeisterin

■ Fundsache



Es wurde eine Luftpumpe gefunden. Diese kann während der Sprechstunde abgeholt werden.



Stockhausen-Ilfurth

Amtliche Bekanntmachungen

■ Ortsbürgermeister Günter Weinbrenner

Gemeindebüro Dorfgemeinschaftshaus, Schulstraße 2
Telefon Gemeindebüro 02661 63711
Mobil Ortsbürgermeister 0171 3425846
E-Mail stockhausen-illfurth@rz-online.de

■ Information über die Ratssitzung der Gemeinde Stockhausen-Ilfurth vom 28.04.2020 im Dorfgemeinschaftshaus

Am 28.04.2020 fand unter „Corona-Sicherheitsbedingungen“ wieder eine Gemeinderatssitzung statt. Hier der Bericht zum Ergebnis des kurzen öffentlichen Teils:

Dem Gemeinderat lagen Angebote zur Anschaffung eines neuen oder auch eines gebrauchten Kommunaltraktors vor. Nach angeregter Diskussion hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, grundsätzlich ein Zuggerät für die Arbeiten in der Gemeinde anzuschaffen.

Hierdurch soll die Tätigkeit des Gemeindegewerks, aber auch die anderer Gemeindebediensteter erleichtert und vor allem der bislang erfolgte Einsatz privater Fahrzeuge für gemeindliche Zwecke reduziert werden.

In der weiteren Abstimmung darüber, ob es denn ein neuer Traktor werden soll, stimmten alle Gemeinderatsmitglieder dagegen.

Eine knappe Mehrheit entschied sich dann für die Annahme des Angebotes der Fa. Uhr aus Feh-Ritzhausen, ein sehr gut ausgestattetes Gebrauchtfahrzeug Kubota B 1710 mit (erst) 280 Betriebsstunden zum Preis von 9.300 EUR zu erwerben.

Mittlerweile ist das Fahrzeug zugelassen. Ein Foto von der „Inbetriebnahme“ wird zu gegebener Zeit nachberichtet werden.

*Günter Weinbrenner,
Ortsbürgermeister*



Unnau

Amtliche Bekanntmachungen

■ Ortsbürgermeisterin Iris Wagner

Bürgermeisteramt, Schwimmbadstraße 36

Telefon 02661 5308

E-Mail info@unnau.de

Internet: www.unnau.de

■ Wir gratulieren

Am 16. Mai 2020 vollendet
Herr Walter Meyer
sein 93. Lebensjahr.

Die Ortsgemeinde Unnau und die Verbandsgemeinde Bad Marienberg gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute.

*Iris Wagner
Ortsbürgermeisterin* *Andreas Heidrich
Bürgermeister*

■ Unnauer Kulturdenkmal erstrahlt im neuen Glanz Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

viele von Ihnen werden es bereits vernommen haben: der Albrechtbrunnen führt wieder Wasser und erstrahlt im neuen Glanz. Mit viel Mühe wurde seitens der Ortsgemeinde und fleißigen Bürgern aus unserer Gemeinde, die seit vielen Jahren defekte Wasserleitung zum Brunnen hin repariert und gleichzeitig der Brunnen sowohl innen als auch außen mit einem neuen Anstrich versehen.



Die Ortsgemeinde Unnau hofft, dass sich viele Bürgerinnen und Bürger an dem laufenden Brunnen erfreuen.

Ich weise an dieser Stelle darauf hin, dass es sich bei dem Wasser nicht um Trinkwasser handelt. Da aufgrund der mittlerweile trockenen Sommer der letzten Jahre sich die Wassermenge, welche den Brunnen speist, erheblich reduziert hat, ist die Wasserentnahme verboten. Ich bitte hierfür um Verständnis.

Iris Wagner, Ortsbürgermeisterin

■ Neueröffnung der Physiotherapiepraxis PHYSIOMED in Unnau

Am 04.05.2020 eröffneten Herr Martin Müller und Frau Melanie Franz in der Dorfweiese 5 in Unnau in den Räumlichkeiten der ehemaligen Hausarztpraxis eine Physiotherapiepraxis. Aus diesem Anlass überreichte die Ortsbürgermeisterin anlässlich der Eröffnung das Unnauer Wappen und einen Blumenstrauß verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft. Die Ortsgemeinde Unnau ist sehr froh über das neue Angebot für die gesamte Bürgerschaft, welches nach Rücksprache mit den Praxisinhabern bereits sowohl von Unnauern als auch von Bürgerinnen und Bürgern aus Nachbargemeinden sehr gut angenommen wird. Die Leistungen sind breit gefächert und umfassen weit mehr als Krankengymnastik. Die Praxis ist von montags-donnerstags von 07:00 Uhr-19:00 Uhr und freitags von 07:00 Uhr-15:00 Uhr geöffnet. Terminvereinbarungen sind unter der Telefonnummer 02661-2092850 oder per E-Mail unter info@physiomed-unnau.de möglich. Weitere Informationen gibt es im Internet unter: www.physiomed-unnau.de



Ortsbürgermeisterin Iris Wagner überreichte Herrn Müller und Frau Franz als Begrüßungsgeschenk das Unnauer Wappen und einen Blumenstrauß

Die Behandlung in der Praxis geschieht vor dem Hintergrund der derzeitigen Corona-Pandemie selbstverständlich unter strenger Einhaltung der geforderten hygienischen Bestimmungen. Die Abläufe in der Praxis sind so gestaltet, dass Kontakt zu anderen Patienten im Normalfall nicht gegeben ist. Herr Müller und Frau Franz möchten sich an dieser Stelle ausdrücklich für die gute Aufnahme im Ort Unnau bedanken und hoffen auch weiterhin auf gute Resonanz seitens der Bürgerschaft.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, nutzen Sie dieses tolle Angebot.

■ Fundsache

Am 10.05.2020 um ca. 14:00 Uhr wurde ein Schlüssel mit schwarzer Hülle in Höhe der Poststraße 27 im Ortsteil Stangenrod gefunden. Der Besitzer kann sich bei der Gemeindeverwaltung melden.

■ Brennholzvergabe

Auf Grund der Corona Begrenzungen wird es dieses Jahr keinen gemeinsamen Brennholztermin geben!

Das bestellte Brennholz wird voraussichtlich Ende nächster Woche gerückt sein. (Bereich „Eisenkautsweg“ unterhalb großer Wolfstein)

Ich werde daher dieses Jahr ausnahmsweise die Polter den Bestellern „zulösen“. Die Rechnung wird dann von der Verbandsgemeinde zugesandt!

Wer von seiner Bestellung zurücktreten will, oder nicht sicher ist, ob und was er bestellt hat, schickt mir bitte eine kurze Email: (jochen.panthele@wald-rlp.de)

Hier noch -wie immer- der Hinweis:
Bitte nur die auf der Rechnung stehende Nummer nach vollständiger Bezahlung aufarbeiten!
Bitte beachten Sie die Hinweise für Selbstwerber, die Sie mit der Rechnung zugesandt bekommen.
Sie finden auf der Rechnung auch den für die Stelle zutreffenden Rettungspunkt!

Panthei, FAM

Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Kirchenverein Unnau Klappstuhlgottesdienst



Seit dem 15. März durften wegen der Corona Pandemie keine Gottesdienste mehr gefeiert werden. Nun sind sie mit einer Reihe von Vorsichtsmaßnahmen wieder erlaubt. Für unsere ev. Kirche in Unnau bedeutet dies u.a., dass auf Grund ihrer Größe nur 20 Menschen zum Gottesdienst zugelassen sind. Deshalb feierten wir - zusätzlich zu unserem Onlinegottesdienst - diesmal noch einen Gottesdienst im Freien: Den **ersten Klappstuhlgottesdienst**. Altar, Kanzel und Musikinstrument waren dazu auf einem LKW aufgebaut und auf dem Kirmesplatz verteilt nahmen ca. 40 Menschen - versehen mit Mund- Nasenschutz und ihrem eigenen Klappstuhl Platz. Auch die Kirchenglocken läuteten und luden so zum Gottesdienst ein. Ausgerechnet am Sonntag Kantate, der das Singen in den Mittelpunkt stellt, musste auf den Gesang wegen des Aerosolausstoßes verzichtet werden. Das schmerzte schon ein wenig. Sehr deutlich wurde in der Predigt die Bedeutung der Lieder und ihrer Aussagekraft. Trotz aller Kuriosität war es schön, wieder einen Gottesdienst in Gemeinschaft zu feiern, der sicherlich in die Geschichte als „Masken - oder Klappstuhlgottesdienst“ eingehen wird.



■ Skiclub Bad Marienberg-Unnau Festveranstaltung zum 50jährigen Jubiläum

Die für das kommende Wochenende geplanten Jubiläumsvorstellungen des Skiclubs sind bekanntlich wie so viele andere Events der Corona-Pandemie zum Opfer gefallen. „Aufgeschoben ist aber nicht aufgehoben“ - Nach diesem Motto plant der Skiclub, die Feierlichkeiten im **Mai 2021** nachzuholen. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner sind dazu bereits heute herzlich eingeladen.

Schul- und Kindergartennachrichten

■ Konrad-Adenauer-Gymnasium Westerburg Tablet und Smartphone statt Mikroskop... - Augmented Reality im Biologieunterricht der Oberstufe



Fotos: Christoph Simon

Nicht erst seit den Beschlüssen der Kultusministerkonferenz aus dem Jahr 2016 zur „Bildung in der digitalen Welt“ ist der Einsatz digitaler Medien im Unterricht ein Teil der Bildungsdiskussion. Digitale Medien eröffnen viele Möglichkeiten im Unterricht, aber nicht alles, was technisch machbar ist, muss auch sinnvoll sein und einen unterrichtlichen Mehrwert besitzen.

Um die Chancen des Einsatzes „neuer“ Medien im Unterricht auszuprobieren, nahmen die Schülerinnen und Schüler der Biologie-Leistungskurse der Jahrgangsstufe 11 an einem Augmented Reality (AR)-Workshop der Technischen Universität Kaiserslautern zum Thema „Aufbau von Mitochondrien und Chloroplasten“ unter Leitung von Herrn Carsten Hoffmann teil.

Unter Augmented Reality versteht man die computergestützte Erweiterung der Realitätswahrnehmung - z. B. mit Tablets oder Smartphones - durch Einblendung zusätzlicher Informationen oder durch 3D-Erweiterungen.

Den Schülerinnen und Schülern bot sich so die Gelegenheit, bereits bekannte Inhalte zu wiederholen, den schwierigen Übertrag zweidimensionaler Abbildungen, wie sie in Schulbüchern zu finden sind, in dreidimensionale Modelldarstellungen zu leisten und Vorstellungen zu den für die Stoffwechselreaktionen wichtigen Reaktionsräumen der Zellorganellen zu vertiefen.

Hochmotiviert und sehr zielorientiert setzten sich die Lerngruppen mit den Aufgabenstellungen auseinander.

Sie benannten gewinnbringende Aspekte der digitalen Methoden, setzten sich aber auch kritisch damit auseinander. So erhielten die Schülerinnen und Schüler einen kleinen Einblick in den Biologieunterricht der Zukunft und konnten Herrn Hoffmann im Rahmen seiner Promotion wertvolle Verbesserungsmöglichkeiten aufzeigen.

■ Grundschule Hof

Die Grundschule Hof sagt danke an Susanne Westermann!

Nachdem die Schule nun seit dem 4. Mai zumindest für unser „Großen“ unter strengen Auflagen wieder begonnen hat, ist auf den Wegen in der Schule sowie in den Pausen und im Bus das Tragen einer Gesichtsmaske Pflicht.

Da diese täglich, teilweise sogar mehrmals gewechselt und anschließend desinfiziert werden müssen, kam das Angebot von Susanne Westermann gerade recht.



Frau Westermann, die ihre Arbeit als Coach für erfolgreiches Lernen von Kindern und Erwachsenen aktuell wegen der Corona Pandemie nicht ausübt, und die sich schon über Jahre ehrenamtlich als Clowndoktorin sowie in verschiedenen Projekten zur Aufmerksamkeits- und Konzentrationsförderung in unserer Schule engagiert, bot an, für alle Viertklässler zu nähen.

Die am 5.5. kostenlos gelieferten Gesichtsmasken passen hervorragend.

Kirchliche Nachrichten

■ Freie christliche Gemeinde Langenbach b.K.

In der Trift 10, 57520 Langenbach

Kontakt: Peter Platzen, 02661-6095;

fcg.langenbach@ktml.de

■ Ev. Kirchengemeinde Bad Marienberg

Aus aktuellem Anlass ist das Gemeindebüro vorerst nur telefonisch erreichbar.

Tel.: 02661/61506

Di, Mi 09.00-12.00 Uhr,

Do 15.00-18.00 Uhr

e-Mail: kirchengemeinde.bad-marienberg@ekhn.de

Auf Empfehlung der EKHN sind alle Gottesdienste und Veranstaltungen bis auf Weiteres abgesagt.

Ab sofort stellen wir unsere Gottesdienste online auf YouTube zur Verfügung.

Den Link dazu finden sie auf unserer Homepage unter:

www.kirche-bad-marienberg.de

■ Ev. Kirchengemeinde Kirburg

Pfarramt: Köln-Leipziger Str. 22, 57629 Kirburg,

Tel. 02661/5407, Fax: 02661-64259

E-Mail: kirchengemeinde.kirburg@ekhn.de

Sonntag, 17.05.2020, 10.00 Uhr Gottesdienst

Wir feiern wieder Gottesdienste in unserer Kirche allerdings unter folgendem Schutzkonzept :

Mundschutzpflicht beim Betreten und Verlassen der Kirche, auch während des Gottesdienstes dringend empfohlen, Abstandsregeln (Markierte Sitzplätze) und Hygieneregeln (Desinfektionsmittel) sind einzuhalten, kein Singen, Maximale Teilnehmerzahl von 50 Personen, Datenerfassung der Teilnehmenden.

Alle sonstigen Veranstaltungen, im Ev. Gemeindehaus finden zunächst nicht mehr statt bis auf Weiteres.

Einladung zum Gebet durch die Kirchenglocken

Als Einladung zum Gebet zuhause läuten werktags um 7.30 Uhr, 11 Uhr und 18 Uhr die Glocken der Kirburger Kirche. Uns ist es ein großes Anliegen, in dieser Zeit besonders zum Gebet in der Familie einzuladen.

Zudem bitten wir um das Gebet für alle Kranken, Angehörigen, Pflegenden und Ärzte sowie für alle, die Verantwortung für die Gesundheit und das Wohlergehen der Menschen tragen.

Sonntags läutet eine Glocke um ca. 11 Uhr und lädt zum gemeinsamen Vaterunser-Gebet ein.

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**



**Rother Straße 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660**

Unsere Mitarbeiter freuen sich darauf, Sie fachgerecht und kompetent zu beraten!

www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miethotline ☎ **0800 092 99 70**



BEYER - MIETSERVICE KG

Gemeindebüro

Das Gemeindebüro bleibt für den Publikumsverkehr geschlossen ist aber telefonisch und per Internet erreichbar.

Unterstützung von älteren und kranken Menschen

Bitte helfen Sie besonders älteren und kranken Menschen durch ihren Einkauf oder andere Unterstützungsmaßnahmen, ohne diese Menschen dabei zu gefährden. In der konkreten Nächstenliebe zeigen wir mehr denn je, dass unser Gott ein Gott des Lebens und der Liebe ist.

Falls jemand konkret Hilfe braucht beim Einkauf usw., wendet er sich bitte an das Gemeindebüro oder Pfarrer Stein, die telefonisch unter 02661/5407 zu erreichen sind.

■ Ev. Kirchengemeinde Unnau

Pfarramt: Kirchweg 12, 57648 Unnau, Tel. 02661/ 1631

Wir laden Sie herzlich ein ab Sonntag 10.00 Uhr mit uns online auf unserem YouTube Kanal Gottesdienst zu feiern.

Geben Sie dazu auf YouTube einfach „Kirchengemeinde Unnau“ ein oder folgenden Link:

https://www.youtube.com/channel/UCzYqUGFokYvsuW-ITnD-7tQ?view_as=subscriber

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung.

■ Kath. Pfarrei Maria Himmelfahrt Hachenburg

Bad Marienberg - Hachenburg - Hattert - Marienstatt - Merkelbach - Mörlen- Nistertal - Norken

Salzgasse 11, 57627 Hachenburg -

E-Mail: mariahimmelfahrt@hachenburg.bistumlimburg.de

Tel. 02662/943510 Zentrales Pfarrbüro Hachenburg

Pfarrbüro und Kontaktstellen der Pfarrei

Das Zentrale Pfarrbüro ist Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr sowie Montag und Mittwoch von 14.00 bis 16.00 Uhr mit einer Mitarbeiterin besetzt und telefonisch unter der Tel. 02662-943510 zu erreichen. Darüber hinaus ist ein persönlicher Besuch im Zentralen Pfarrbüro nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung möglich. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir nicht generell für Spontanbesuche geöffnet haben können und rufen Sie uns vor ihrem Besuch kurz an. Die Kollegin im Pfarrbüro vereinbart dann mit Ihnen Ihren Besuch. Bitte tragen Sie bei Ihrem Besuch zum gegenseitigen Schutz einen Mundschutz. Die Kontaktstellen in Bad Marienberg, Marienstatt, Mörlen und Nistertal bleiben bis auf weiteres noch geschlossen. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und hoffen Ihnen schon bald - nach diesen ersten Lockerungen - noch mehr persönlichen Service bieten zu können. Natürlich erreichen Sie auch weiterhin „rund um die Uhr“ in dringenden seelsorglichen Angelegenheiten eine Seelsorgerin oder einen Seelsorger unter unserer Notfallrufnummer 0170-3844588.

Gottesdienste ab dem 15.05.2020

Nachdem wir wieder in drei Kirchen Gottesdienst gefeiert haben, möchten wir auch in anderen Kirchorten Gottesdienste anbieten. Bei Redaktionsschluss lagen die Orte und Zeiten noch nicht vor. Informieren Sie sich deshalb bitte über unsere Homepage und die Schaukästen der Pfarrei, oder rufen sie im Pfarrbüro unter der 02662-943510 an.

Absagen von Veranstaltungen und Reisen

Schade... aber bedingt durch die ungewisse Lage durch die Corona-Pandemie können leider folgende Veranstaltungen und Reisen nicht stattfinden:

05.05.2020 Gang zum Bildstock

21.05.2020 Wallfahrt nach Marienthal

31.05.2020 Gottesdienst und Bewirtung durch den Chor in Hahn

01.06. bis 05.06.2020 Gemeindereise nach Oberammergau

07.06.2020 Ökumenisches Pfarrfest in Hachenburg

07.06.2020 Fronleichnamsprozession in Nistertal

11.06.2020 Fronleichnamsprozessionen und Pfarrfeste in Marienstatt, Mörlen und Nistertal

24.09. bis 30.09.2020 Wallfahrt nach Lourdes

Hier gilt allerdings: Aufgeschoben ist nicht aufgehoben! Wir hoffen diese Reise im Laufe des Jahres 2021 anbieten zu können. Ein genauer Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Kirchorte Mörlen und Norken:

Fr., 15.05., 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier **vor dem** Seniorenzentrum „Hildegardis“ in Langenbach bei Kirburg (Diakon Krämer)

Kirchort Nistertal:

Fr., 15.05., 17:00 Uhr Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet

Fr., 22.05., 17:00 Uhr Die Kath. öffentliche Bücherei Nistertal ist bis 19.00 Uhr geöffnet

■ Freie Christengemeinde Ecclesia

Bismarckstraße 27, 56470 Bad Marienberg

Kontakt: Andreas Valenta, Telefon 0 26 61-98 06 41

■ Kath. Pfarrei Sankt Franziskus im Hohen Westerwald, Rennerod

Unser Zentrales Pfarrbüro und die Kontaktstellen sind im Augenblick nur telefonisch wie folgt erreichbar

Zentrales Pfarrbüro **Seck** 02664/993160,

Mo, Di, Do, Fr 10:00 - 12:00, Mo, Di, Mi, Do 15:00 - 17:00

Kontaktstelle **Elsoff**, Tel.: 02664/999121, Mo 15:00 - 18:00

Kontaktstelle **Hellenhahn-Schellenberg**,

Tel.: 02664/9931624, Di 9:00 - 12:00

Kontaktstelle **Höhn**, Tel.: 02664/9931618,

Do 8:30 - 11:30

Kontaktstelle **Rennerod**, Tel. 02664/9931203,

Mo 9:00 - 12:00

Kontaktstelle **Schönberg**, Tel.: 02664/9931621,

Di 14:30 - 17:30

Kontaktstelle **Westernohe**, Tel.: 02664/335 Fr 9:00 - 11:00

Bei seelsorgerischen Notfällen erreichen Sie uns unter: 0175 7069945

Sie sind herzlich eingeladen, die für Sie passende Öffnungszeit, egal an welchem Ort wahrzunehmen, um Ihr Anliegen mit uns zu besprechen.

Weitere aktuelle Informationen der Pfarrei können Sie unserer Homepage entnehmen:

<http://www.sankt-franziskus-ww.de>

Ihre Fragen, Wünsche und Anregungen, sowie Messbestellungen nimmt jede Kontaktstelle und das Büro in Seck entgegen. Beiträge und Veröffentlichungswünsche für Pfarrbrief, Wäller Wochenspiegel und Hoher Westerwald bitte an pfarrbrief@sankt-franziskus-ww.de oder telef. an Tel. 02664 / 993160

Pfarrei Sankt Franziskus - Neues aus der Pfarrgemeinde Öffentliche Gottesdienste in unserer Pfarrei

Seit dem 03.05.2020 sind wieder Gottesdienste unter bestimmten Bedingungen in Rheinland-Pfalz möglich. Dabei sind viele Dinge zu beachten und vorzubereiten (siehe auch

Website des Bistums Limburg mit einem Punkte Katalog zur Vorbereitung). Nach intensiven Beratungen des Pastoralteams mit dem Vorstand des Pfarrgemeinderats wurde die Entscheidung getroffen, ab dem 10.05.2020 (Probelauf) wieder mit öffentlichen Gottesdiensten in unserer Pfarrei zu beginnen. Zunächst wird es nur Sonntagsgottesdienste geben und zwar zu Beginn nur in den folgenden drei großen Kirchen unserer Pfarrei: Elsoff, Höhn und Rennerod. Wir haben uns für diese drei Kirchen entschieden, weil sie verteilt auf dem Pfarrgebiet liegen und so keiner aus der Pfarrei einen zu langen Anfahrtsweg hat. Voraussetzung ist auch, dass wir unterschiedliche Ein- und Ausgänge in der Kirche nutzen können. Wenn sich der Ablauf in diesen Kirchen eingespielt hat, werden wir weitere Gottesdienstorte in den Blick nehmen.

Für die Gottesdienste in diesen drei Kirchen gelten folgende Vorgaben, die sich auf die gesetzlichen Vorgaben der Landesregierung Rheinland-Pfalz und auf die des Bistums beziehen:

1) In den Kirchen gibt es nur begrenzte Platzmöglichkeiten (10 qm / 1 Person und mindestens 1,50 Abstand zwischen den Personen) Das heißt in Elsoff können 40, in Höhn 56 und in Rennerod 63 Personen teilnehmen. Diese Zahlen beziehen sich auf alle anwesenden Personen.

2) Für den Besuch des Gottesdienstes ist es erforderlich, sich mit Name, Vorname, Tel. Nr. im Zentralen Pfarrbüro bis jeweils freitags 12.00 Uhr anzumelden. Eine Anmeldung ist immer erst ab Montag vor dem Gottesdienst möglich. Die Listen müssen geführt werden um mögliche Ansteckungswege dem Gesundheitsamt zu dokumentieren. Die Listen werden nach drei Wochen vernichtet. Sollten noch Plätze frei sein, können Gläubige auch spontan am Gottesdienst teilnehmen - die Ordner werden dann Name und Telefonnummer in eine Liste eintragen. Wenn wir keinen freien Platz haben, dürfen diese Gläubige die Kirche während der Gottesdienstzeit nicht betreten.

3) Vor oder nach dem Gottesdienst ist die Kirche durch die gekennzeichneten Türen zügig zu betreten bzw. zu verlassen. Es darf nicht zu Gruppenbildungen oder Versammlungen kommen.

4) Personen mit Erkältungssymptomen und/oder Fieber dürfen die Kirche nicht betreten.

5) Beim Betreten der Kirchen werden die Besucherinnen und Besucher von Ordnern begrüßt und die Hände mit Desinfektionsmittel desinfiziert.

6) Während des gesamten Gottesdienstes haben in Rheinland-Pfalz alle Besucherinnen und Besucher einen Mundschutz zu tragen. (Ausnahme nur der Zelebrant und die Lektorin oder der Lektor)

7) Die möglichen Plätze in der Kirche sind markiert und werden Ihnen zugeteilt! Bitte kommen Sie frühzeitig zum Gottesdienst, da die Kirche nur einzeln betreten werden darf.

8) In den Gottesdiensten darf lt. Verordnung nicht gesungen werden und sie sind relativ kurz zu gestalten. Bitte bringen Sie Ihr eigenes Gesangbuch für eventuelle Gebete mit.

9) Die Kommunion wird vom Priester alleine ausgeteilt. Es gibt keine Kommunionhelferinnen und -helfer. Der Priester kommt zu jedem Gläubigen, der die Kommunion empfangen möchte und spendet diese ohne die üblichen Worte. Wer die Kommunion empfangen möchte, stellt sich in der Bank hin, wer keine Kommunion empfangen möchte, bleibt einfach sitzen.

10) Der Friedensgruß erfolgt ohne Handreichen.

11) Messdienerinnen und Messdiener werden in den Gottesdiensten aus Gesundheitsschutzgründen keine eingesetzt.

12) Das Anzünden von Kerzen unmittelbar vor dem Gottesdienst ist nicht möglich. Allerdings können nach dem Gottesdienst Opferlichter entzündet werden - bitte achten Sie dabei auf den Mindestabstand von 1,50 Meter.

Wir sind uns bewusst, dass dies viele Vorkehrungen und Maßnahmen sind, die für die Feier von Gottesdiensten ungewöhnlich und befremdlich sind. Aber der Gesundheitsschutz muss auch in den Kirchen gewährleistet sein, sonst wäre ein öffentlicher Gottesdienst gar nicht möglich.

Wir bitten Sie alle für die Manahmen um Verständnis und freuen uns, so wenigstens anfanghaft wieder das Gefühl von Gemeinschaft im Feiern der Eucharistie vermitteln zu können.

Wer unter 60 Jahre alt ist und uns gerne als Ordner unterstützen möchte, kann sich im Zentralen Pfarrbüro melden.

Sollten Sie Fragen zur Vorgehensweise und zum Gottesdienstbesuch haben, können Sie sich an alle Seelsorgerinnen/Seelsorger unserer Pfarrei sowie an das Zentrale Pfarrbüro wenden.

Für folgende Gottesdienste können Sie sich immer ab Montag vor dem Gottesdienst im Zentralen Pfarrbüro anmelden:

Sonntag, 17.5.2020, 9.00 Uhr Elsoff, 10.30 Uhr Höhn, 10.30 Uhr Rennerod

Christi Himmelfahrt 21.5.2020, 9.00 Uhr Elsoff, 10.30 Uhr Höhn, 10.30 Uhr Rennerod

Sonntag, 24.5.2020, 9.00 Uhr Elsoff, 10.30 Uhr Höhn, 10.30 Uhr Rennerod

Intentionen, die in diesen Gottesdiensten vermeldet werden sollen, können Sie gerne im Pfarrbüro bestellen. Wir danken an dieser Stelle allen, die mithelfen in diesem Rahmen Gottesdienste in unserer Pfarrei umzusetzen und zu feiern.

Fronleichnamsprozessionen in unserer Pfarrei

Wir müssen Sie leider darüber informieren, dass aufgrund einer bistumsweiten Entscheidung wegen der Corona Krise in diesem Jahr in keinem Dorf unserer Pfarrei Fronleichnamsprozessionen stattfinden können. Nähere Informationen, wie wir das Hochfest in unserer Pfarrei feiern, werden in der nächsten Zeit bekannt geben.

Vorlagen für Hausgottesdienste - Glauben daheim feiern

Wir haben viele positive Rückmeldungen zu den Hausgottesdiensten bekommen, deshalb wird es weiterhin **Vorlagen für Gottesdienste** geben. So finden Sie, auch für den kommenden Sonntag, 17.05.2020 in allen Kirchen ein Heft, das Sie einladen möchte wieder einen kleinen Gottesdienst zu Hause in der Familie oder auch alleine zu feiern. Es gibt auch noch Hefte mit Maiandachten für das eigene Gebet alleine oder in der Familie. Alle Gottesdienstvorlagen können auf unserer Homepage www.sankt-franziskus-ww.de heruntergeladen werden.

Unsere Kirchen sind weiterhin offen und laden Sie ein

Die Kirchen in unserer Pfarrei sind in der Regel von 10.00 - 17.00 Uhr täglich für Sie zur Meditation und zum stillen Gebet geöffnet. Herzliche Einladung im Raum der Kirche zur Ruhe zu kommen und neue Kraft für den im Augenblick in vielen Bereichen anstrengenden Alltag zu bekommen.

Hoffnungskerzen in den Kirchen

Sie können in allen unseren geöffneten Kirchen kleine Hoffnungskerzen mit dem Regenbogen bzw. mit einem Marienbild für 1,50 € das Stück erwerben. Herzliche Einladung diese Kerzen als Geschenk oder für sich selbst mit nach Hause zu nehmen.

Seelsorgerinnen und Seelsorger der Pfarrei

Alle Seelsorgerinnen und Seelsorger unserer Pfarrei sind für Sie über E-Mail und Telefon für ein Gespräch oder einen guten Zuspruch erreichbar.

Auch die Nummer des Notfallhandys ist für Sie immer erreichbar.

Zentrales Pfarrbüro und Kirchortburos

Bis auf Weiteres sind das Zentrale Pfarrbüro und die Kirchortburos für den Publikumsverkehr geschlossen.

Wir sind jedoch zu den Offnungszeiten immer für Sie am Telefon erreichbar.

Hilfsangebot in unserer Pfarrei

Unser Hilfsangebot für Sie alle bleibt bestehen: Sollte jemand Hilfe bei Einkäufen und Botengangen benötigen oder einfach jemanden zum Reden brauchen, so können Sie sich gerne bei den PGR-Mitgliedern Simone Müller (Tel.: 02661/20500) und Petra Bandlow (Tel.: 02661/8672) oder beim Pastoralteam über das Zentrale Pfarrbüro 02664/993160 melden.

Wir sind für Sie da!

Wir helfen direkt oder organisieren Hilfe.

Bio-Teppich-Wäsche

„WASCHEN UND REPARATUR NACH ALTER IRANISCHER TRADITION“

- Waschen von Teppichen aller Art
- Fransen- u. Kanten-Reparaturen
- Rückfettung • Fleckenentfernung
- Mottenbehandlung
- Kostenloser Hol- und Bringservice

CORONA-VIRUS
35% Rabatt
auf jede Teppichwasche
+ 100,- € Gutschein
bei einer Reparatur
7 Tage gültig

Teppichwasch- & Reparaturcenter
56410 Montabaur • Vorderer Rebstock 6
Telefon 0 26 02 / 9 19 68 01 od. 0 15 79 / 2 32 05 41

■ **Evang. Gemeinde und CVJM Bad Marienberg-Langenbach**

Marienberger Strae 6

Vorerst finden keine Veranstaltungen in der Ev. Gemeinde und im CVJM statt.

Die Gottesdienste werden live übertragen und können kostenlos und ohne Anmeldung auf Youtube unter EG Langenbach verfolgt werden.

Kontaktadresse: Markus Haas, Tel. 02661 / 2093972

Weitere Informationen zu unseren Gottesdiensten

Internet: www.cvjm-eg-langenbach.de.

■ **CVJM und Landeskirchliche Gemeinschaft Lautzenbrucken/Nisterberg**

Aufgrund der aktuellen Situation finden in der Zeit vom 17.05.2020 bis 23.05.2020 leider keine Veranstaltungen statt.

Weitere Informationen bei Tobias Schmidt

(cvjm@cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de)

oder Pred. Markus Haas (Tel. 02661/2093972)

<http://www.cvjm-lautzenbruecken-nisterberg.de>

■ **Neuapostolische Kirche Gemeinde Hof/Westerwald**

Oststrae 2, 56472 Hof/Ww.

Gottesdienste:

Die Gottesdienste in der Gemeinde Hof/Westerwald werden wegen der Corona-Pandemie derzeit bis auf weiteres nicht durchgeführt!

Hinweis zu besonderen Ereignissen:

Sonntagsgottesdienste per Internet und Telefon empfangen

Derzeit hat die Neuapostolische Kirche die Gottesdienste und andere kirchliche Veranstaltungen in allen europäischen Gemeinden abgesagt. Deshalb finden die zentralen Gottesdienste ohne Gemeinde statt und die Gläubigen können diese Zentralgottesdienste zu Hause online oder per Telefon mitfeiern. Am **Sonntag, 17.05.2020 um 10:00 Uhr** wird der Gottesdienst aus Dortmund live übertragen.

Der Gottesdienst wird über den neuen Youtube-Kanal der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland gesendet. Dieser ist per vereinfachtem Link erreichbar unter videogottesdienst.nak-west.de.

Der Videostream ist frei zugänglich, Zugangsdaten sind nicht notwendig. Weitere Informationen erhalten Sie unter der WEB-Adresse: www.nak-west.de.

■ **Jehovas Zeugen, Versammlung Bad Marienberg Konigreichssaal 56472 Feh-Ritzhausen, Am Kindergarten Vor Ort finden vorerst keine Gottesdienste statt.**

Wochenprogramm per Video- und Telefonkonferenz

Freitag 15. Mai 2020, 19.00 Uhr Schätze aus Gottes Wort,

Thema: **„Jehova lie Joseph nie im Stich“ (1.Mose 38 - 39).** Joseph machte schwere Zeiten durch.

Was können wir von seinem Leben lernen? In einer weiteren Abhandlung wird das Gleichnis Jesu mit den Schafen und den Ziegen, mittels Beteiligung der zugeschalteten, per ZOOM behandelt.

Sonntag, 17. Mai 2020, 10.00 Uhr Biblischer Vortrag, Thema: **Schließe dich Gottes glücklichem Volk an! (Psalm 33:12)**. Wo können wir wahres und dauerhaftes Glück finden? Jehova ist unser Unterweiser und Jesus ist unser Lehrer! 10.35 Uhr Wachturm-Studium. Thema: **Bist du bereit für die Taufe? (1. Petrus 3:21)**. Was bedeutet es sich taufen zu lassen und ein Jünger von Jesus zu werden? Was ist mit dem Schritt verbunden und welche Vorrechte ergeben sich dadurch?

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen und willkommen. Sie können auch privat kostenlos die Bibel kennenlernen. Detaillierte Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org.

Auf der Internetseite finden sie in über 1.000 Sprachen bibel-erklärende Publikationen z.Bsp. das Thema: Mit Isolation zurechtkommen. Was sagt die Bibel zum Thema Gesundheit? Zahlreiche Videos helfen uns den Wert der Bibel besser zu verstehen.

■ Freie ev. Gemeinde Nisterau Wiesenstraße 35

Kontaktadresse: Harald Börner, Tel. 02662/5079592,
E-Mail: pastor@nisterau.feg.de
Weitere Informationen im Internet unter: <http://nisterau.feg.de>

■ Evangelische Kirchengemeinde Alpenrod/Nistertal-Büdingen

Am Kirchplatz 2 - 57642 Alpenrod
Tel.: 02662/1022 - Fax: 02662/3205

Unsere Gruppen und Kreise pausieren auch weiterhin, ebenfalls finden keine Gottesdienste statt.

Bitte informieren Sie sich in den nächsten Wochen HIER unter „kirchliche Nachrichten“.

Sie können sich gerne für den „Gottesdienst in den eigenen vier Wänden“ eine Andacht per E-Mail schicken lassen.

Melden Sie sich unter ev.kirche.alpenrod@gmx.de, oder in anderen Angelegenheiten auch gerne unter Telefon 02662-1022.

■ JesusStation Hof, evangelische Freikirche

Kontakt: info@JesusStation.de
Adresse: Schulstr. 7a, 56472 Hof
(Eingang neben „Nah & Frisch“)



■ Softwareumstellung: Bürgerämter schließen vor dem Pfingstwochenende

In Rheinland-Pfalz wird die landeseinheitliche Software in den Bürgerämtern über das Pfingstwochenende umgestellt. In der Zeit vom 27.05.2020 bis einschließlich 01.06.2020 ist die Bearbeitung von An-, Ab- und Ummeldung eines Wohnsitzes, die Beantragung von Führungszeugnissen, Meldebescheinigungen oder auch die Beantragung von Personalausweisen, Kinderausweisen und Reisepässen nicht möglich, weshalb kein Publikumsverkehr stattfinden kann.

Über die genaue Öffnung für die Bevölkerung informieren die Meldebehörden individuell.

Erfahrungsgemäß ist an den ersten Tagen des Einsatzes einer neuen Software mit etwas längeren Bearbeitungs- und somit Wartezeiten zu rechnen.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

Wissenswertes

mittenDRIN Kleiderladen und mehr

Wir haben wieder geöffnet und freuen uns auf Ihren Besuch unter Einhaltung der geltenden Hygiene- und Abstandsregeln.

Montag	vorläufig geschlossen	
Dienstag	9.00-12.00	14.00-17.00
Mittwoch	9.00-12.00	14.00-17.00
Donnerstag	9.00-12.00	14.00-17.00
Freitag	9.00-12.00	14.00-17.00
Samstag	10.00-11.30 NUR Spendenannahme	

Bitte beachten Sie die Änderungen bei der Spendenannahme:
NUR samstags 10.00-11.30

NUR gewaschene Kleidung
NUR die Menge eines Wäschekorb/Spender
NUR Sommer-/Frühjahrskleidung

Bitte keine Spenden vor dem Laden ablegen.

Wir danken für Ihr Verständnis.

■ Tafelarbeit in Bad Marienberg geht weiter - mit kleinen Veränderungen!

Die Ausgabe der Lebensmittel in der Ausgabestelle Bad Marienberg hat unter Einhaltung aller Hygiene- und Sicherheitsbestimmungen in der ersten Maiwoche gestartet.

Vorerst können probenhalber alle bisherigen Haushalte im 14-tägigen Rhythmus Lebensmittel in der Ausgabestelle erhalten.

Vor Ort ist bitte auf die Erklärungen des Tafelpersonals zu achten und der Sicherheitsabstand einzuhalten.

Wichtig ist, dass alle Kunden erst dann für ihren Einkauf erscheinen, wenn sie nach untenstehendem Abholplan an der Reihe sind.

Das Geld muss bitte genau passend mitgebracht werden.

Die Tafelprechstunde für Ausweisverlängerungen und Neuaufnahmen findet vorerst nicht statt. Abgelauene Kunden ausweise behalten ihre Berechtigung. Menschen, die zukünftig gerne Tafellebensmittel in Anspruch nehmen möchten, können sich zur Neuaufnahme beim Diakonischen Werk Westerwald unter der Telefonnummer 02663/9430-0 melden.

IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: waelerblaettchen@bad-marienberg.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zuzüglich Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Laufende Aktualisierungen auf der Homepage:

www.tafelwesterwald.de

	13.00 Uhr	13.30 Uhr	14.00 Uhr	14.30 Uhr
Freitag	Nr. 1 -	Nr. 16 -	Nr. 33-	Nr. 53 -
22.05.2020	Nr. 15	Nr. 32	Nr. 52	Nr. 73
Freitag	Nr. 74 -	Nr. 84 -	Nr. 105 -	Nr. 118 -
29.05.2020	Nr. 83	Nr. 104	Nr. 117	Nr.140
Freitag	Nr. 53 -	Nr. 1-	Nr. 16 -	Nr. 33 -
05.06.2020	Nr. 73	Nr. 15	Nr. 32	Nr. 52
Freitag	Nr. 118 -	Nr. 74 -	Nr. 84 -	Nr. 105 -
12.06.2020	Nr.140	Nr. 83	Nr. 104	Nr. 117